

# Frankenberger Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Stadt Frankenberg/Sa.  
mit den Ortsteilen Altenhain, Dittersbach, Langenstriegis, Mühlbach, Hausdorf,  
Sachsenburg und Irbersdorf

Freitag, 27. September 2013



Nummer 18, Jahrgang 21

## Ehrenamtskarte in Frankenberg/Sa. erhältlich

Unter dem Slogan „Anerkannt im Ehrenamt“ wurde vor gut drei Jahren über die Sächsische Staatsregierung sachsenweit die Sächsische Ehrenamtskarte eingeführt - eine personengebundene Auszeichnung zur Wertschätzung von bürgerschaftlichem Engagement.

Nach dem Stadtratsbeschluss im Juli 2013 wurde die Beteiligung der Stadt Frankenberg/Sa. an der Sächsischen Ehrenamtskarte verkündet. Nun können die Ehrenamtskarten ab sofort beantragt werden. Neben sachsenweiten Angeboten gibt es für die Besitzer der Karte auch in Frankenberg Vergünstigungen: freier Eintritt in das Museum Rittergut, Erlass der Jahresgebühr für die Nutzung der Bibliothek sowie zur Badesaison 50 % Ermäßigung auf den Eintritt im Freibad Sachsenburg.

Die feierliche Übergabe der ersten Ehrenamtskarten für Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Frankenberg/Sa. und des Deutschen Roten Kreuzes zum Dank und zur Anerkennung für die Hochwasser-einsätze fand während der Stadtratssitzung am 18. September 2013 statt.

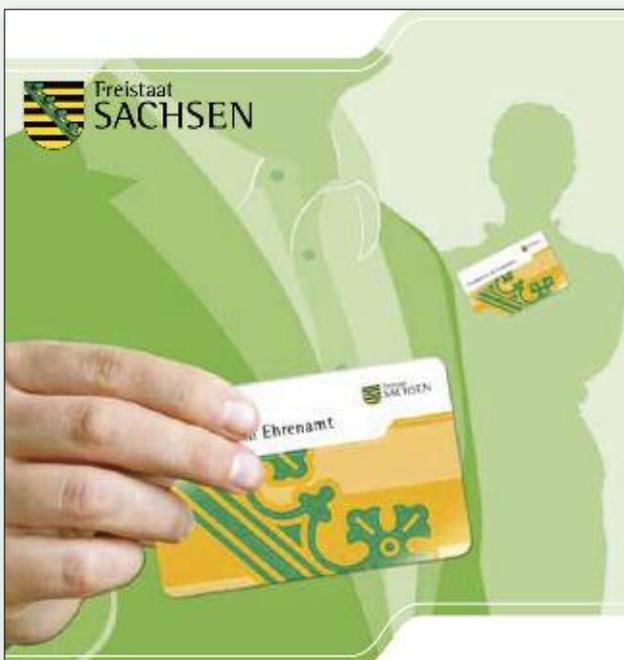
Mit der Verwaltung der Anträge und Vergabe der Sächsischen Ehrenamtskarte wurde das Gemeinschaftswerk Frankenberg/Sa. betraut, die ab sofort Anträge entgegen nehmen. Hierfür werden die Vereinsvertreter herzlich aufgerufen, als ein Dank in Ihren Vereinsreihen, weitere Anträge für die Ehrenamtskarte zu stellen. Die Anträge sowie weitere Informationen erhalten Sie online auf der Stadthomepage oder auf dem Internetportal [www.ehrenamt.sachsen.de](http://www.ehrenamt.sachsen.de) beziehungsweise direkt im

Haus der Vereine, beim Gemeinschaftswerk Frankenberg/Sa. (Bahnhofstraße 1, 09669 Frankenberg/Sa., 037206 / 88 54 45).

An dieser Stelle auch ein Dankeschön an alle ehrenamtlich Engagierten für ihren Einsatz in verschiedensten Bereichen (Sport, Musik, Kunst, Kultur, Stadtgeschichte...)! Dieser Einsatz ist nicht selbstverständlich.

### Danke!

*Damit an den ehrenamtlich organisierten Vereinsaktionen teilgenommen werden kann, bitten wir alle Vereine um Zuarbeit Ihrer Termine für die Veröffentlichung und Bekanntgabe bis zum 15. Oktober 2013.*



anderer Bereich: \_\_\_\_\_

Bitte beschreiben Sie kurz Ihr Engagement:

\_\_\_\_\_

Für umfangreichere Beschreibungen nutzen Sie bitte ein Extrablatt.

**Zeitlicher Einsatz und Einsatzort der ehrenamtlichen Arbeit**

Bitte geben Sie den durchschnittlichen Zeitaufwand für ehrenamtliche Arbeiten an (mindestens fünf Stunden pro Woche bzw. 200 Stunden im Jahr).

Durchschnittlich \_\_\_\_\_ Stunden pro Woche bzw. \_\_\_\_\_ Stunden im Jahr

Seit \_\_\_\_\_ (Jahren/Monaten)  Der Einsatzort befindet sich im Freistaat Sachsen.

Name der Organisation: \_\_\_\_\_ verantwortliche Kontaktperson: \_\_\_\_\_

Straße, Postleitzahl, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Wir bestätigen, dass die o.g. Person für uns ehrenamtlich tätig ist.

## Vorschau auf kulturelle und sportliche Veranstaltungen sowie gesellschaftliche Ereignisse

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
29.09.	18.00 Uhr	Orgel+GESANG – Abendgottesdienst mit besonderer Kirchenmusik und anschl. Imbiss	St.-Aegidien-Kirche	Ev.-Luth. Kirchgemeinde
01.10.	11.00 Uhr	Oktoberfest der Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz e.V., Treff Kulturbahnsteig	Haus der Vereine, Bahnhofstraße 1	Volkssolidarität Stadtverband Chemnitz e.V.
03.10.	10.00 Uhr	Skihüttencross Hausdorf		Sportverein Mühlbach e.V.
06.10.	9.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest	St.-Aegidien-Kirche	Ev.-Luth. Kirchgemeinde
09.10.	14.00 Uhr	Haka – Produktpräsentationen v. Frau Blüher Seniorentreff Sachsenburg/Irbersdorf	Reinhardt's Landhaus	Frau Nollau
06.10.	11.00 bis 16.00 Uhr	Teppich Witzschel – Gardinenschau Schausonntag	Frankenberg	Teppich Witzschel
13.10.	10.00 Uhr	Kinderflimmekiste: Der arme Müllerbursche und das Kätzchen	Frankenberg	Stadtpark Frankenberg
13.10.	17.00 Uhr	Orgel + „percussion-posaune Leipzig“	St.-Aegidien-Kirche	Ev.-Luth. Kirchgemeinde
16.10.	9.00 Uhr	2. „Kindergartenolympiade“	Turnhalle	SV Turbine 1948 Frankenberg/Sa. e.V.
19.10.	8.00 bis 15.00 Uhr	Lehrgang „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“	Haus der Vereine, Bahnhofstraße 1	DRK Ortsverein
20.10.	13.00 bis 16.00 Uhr	„Tag des traditionellen Handwerks im Erzgebirge“, Vorfürungen i.d. Zigarrenmacher-Schauwerkstatt	Frankenberg	Museum Rittergut
27.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst z. 272. Jubiläum der Kirchweihe	St.-Aegidien-Kirche	Ev.-Luth. Kirchgemeinde
27.10.	15.00 Uhr	Kirmes bei selbstgebackenem Kuchen	im Bürgerhaus Dittersbach	
30.10.		Beginn der Wintersaison		Mittelalterliche Bergstadt Bleiberg e.V.

(Änderungen vorbehalten)

## Bereitschaftsdienste

### Apotheken-Notdienste

Mo. – Fr. 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr  
Sa. 12.00 Uhr – 8.00 Uhr, So. 8.00 Uhr – 8.00 Uhr

27.09.	<b>Hirsch-Apotheke</b> , Mittweida	03727/94510
28.09.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/2222
29.09.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/2222
30.09.	<b>Rosen-Apotheke</b> , Hainichen	037207/50500
01.10.	<b>Ratsapotheke</b> , Mittweida	03727/612035
02.10.	<b>Merkur-Apotheke</b> , Mittweida	03727/92958
03.10.	<b>Luther-Apotheke</b> , Hainichen	037207/652444
04.10.	<b>Rosenapotheke</b> , Mittweida	03727/9699600
05.10.	<b>Katharinen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/3306
06.10.	<b>Sonnen-Apotheke</b> , Mittweida	03727/649867
07.10.	<b>Apotheke am Bahnhof</b> , Hainichen	037207/68810
08.10.	<b>Stadt- u. Löwen-Apotheke</b> , Mittweida	03727/2374
09.10.	<b>Katharinen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/3306
10.10.	<b>Hirsch-Apotheke</b> , Mittweida	03727/94510
11.10.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/2222
12.10.	<b>Löwen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/2222
13.10.	<b>Apotheke am Bahnhof</b> , Hainichen	037207/68810

### Apotheken-Notdienste

Sonn- und Feiertagsdienst  
in Frankenberg (10.30 – 11.30 Uhr)

03.10.	<b>Sonnen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/47051
06.10.	<b>Sonnen-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/47051
13.10.	<b>Leo-Apotheke</b> , Frankenberg	037206/887183

### Wochenenddienste Zahnärzte

Samstag 8 – 11 Uhr, Sonn- u. Feiertag 9 – 11 Uhr  
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

03.10. – 04.10.	ZÄ Kumpf	☎ 2314
05.10. – 06.10.	ZÄ Kuban	☎ 2549
12.10. – 13.10.	Dr. Ludwig	☎ 55119

### Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr, DRK Rettungsdienst und Ärztl. Notdienst	112
Revier Frankenberg	(037206) 5431
KKH Frankenberg	(037206) 370
DRK Krankentransport	(03731) 19222

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

jeweils von 18.00 Uhr bis 6.00 Uhr

### 11.10. – 18.10. Dr. Schmidt

(nur Kleintiere) Humboldtstraße 18, Frankenberg  
Tel. 03 72 06 / 88 09 44 o. 01 72 / 3 60 14 66

Weitere Daten entnehmen Sie bitte den  
örtlichen Tageszeitungen.

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Landkreis Mittelsachsen Tel.: 03727/19292

### Kassenärztlicher Notfalldienst

Seit dem 16.4.2012 neue kostenlose bundesweit  
geltende Telefonnummer: 116 117  
zur Erfragung der aktuellen Bereitschaften.

## Impressum

Das Amtsblatt erscheint 2-mal monatlich kostenlos  
für alle Haushalte. Amtsblatt auch online unter:  
www.frankenberg-sachsen.de

### Herausgeber:

Die Stadt Frankenberg/Sa.  
E-Mail: [amtsblatt-frankenberg@rossberg.de](mailto:amtsblatt-frankenberg@rossberg.de)  
Internet: [www.frankenberg-sachsen.de](http://www.frankenberg-sachsen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa.,  
Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

für amtliche Mitteilungen aus den Ortschaften: die jeweiligen Ortsvorsteher  
für den Inhalt unter der Rubrik Informationen: die aufgeführten Verfasser

### Verantwortlich für Redaktion/Anzeigen/Druck:

Design & Druck C. G. Roßberg, Gewerbering 11, 09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: 03 72 06/33 11 oder 33 10, Fax: 03 72 06/20 93  
E-Mail: [anzeigen@rossberg.de](mailto:anzeigen@rossberg.de), [amtsblatt-frankenberg@rossberg.de](mailto:amtsblatt-frankenberg@rossberg.de)  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 17.00 Uhr

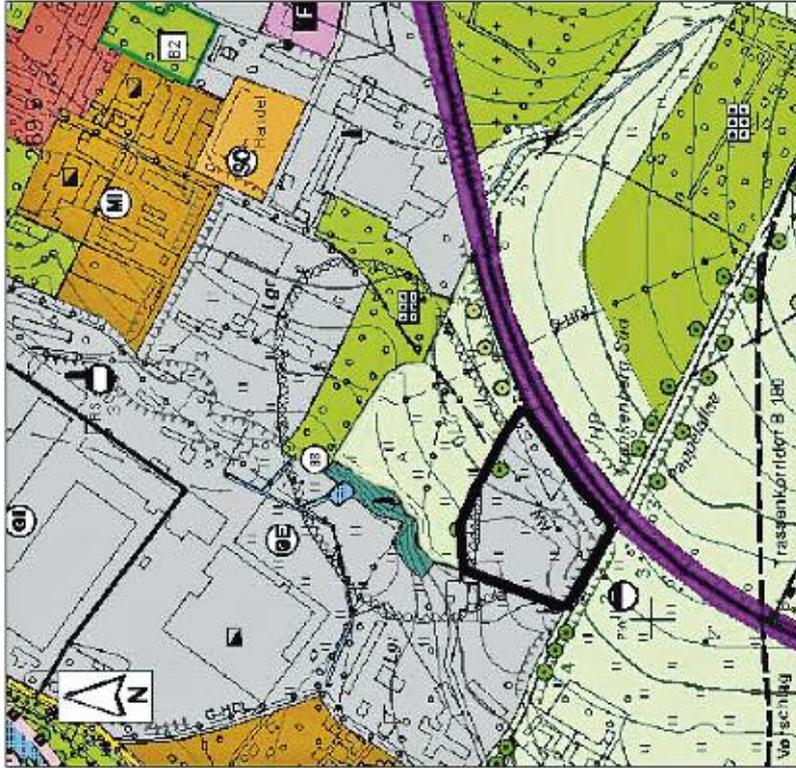
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **Mi., 02.10.2013**

Erscheinungstag nächste Ausgabe: **Fr., 11.10.2013**

# Amtliche Bekanntmachungen

## Zentrale Verwaltung

### PLANZEICHNUNG ZUR 15. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS



M 1 : 5.000

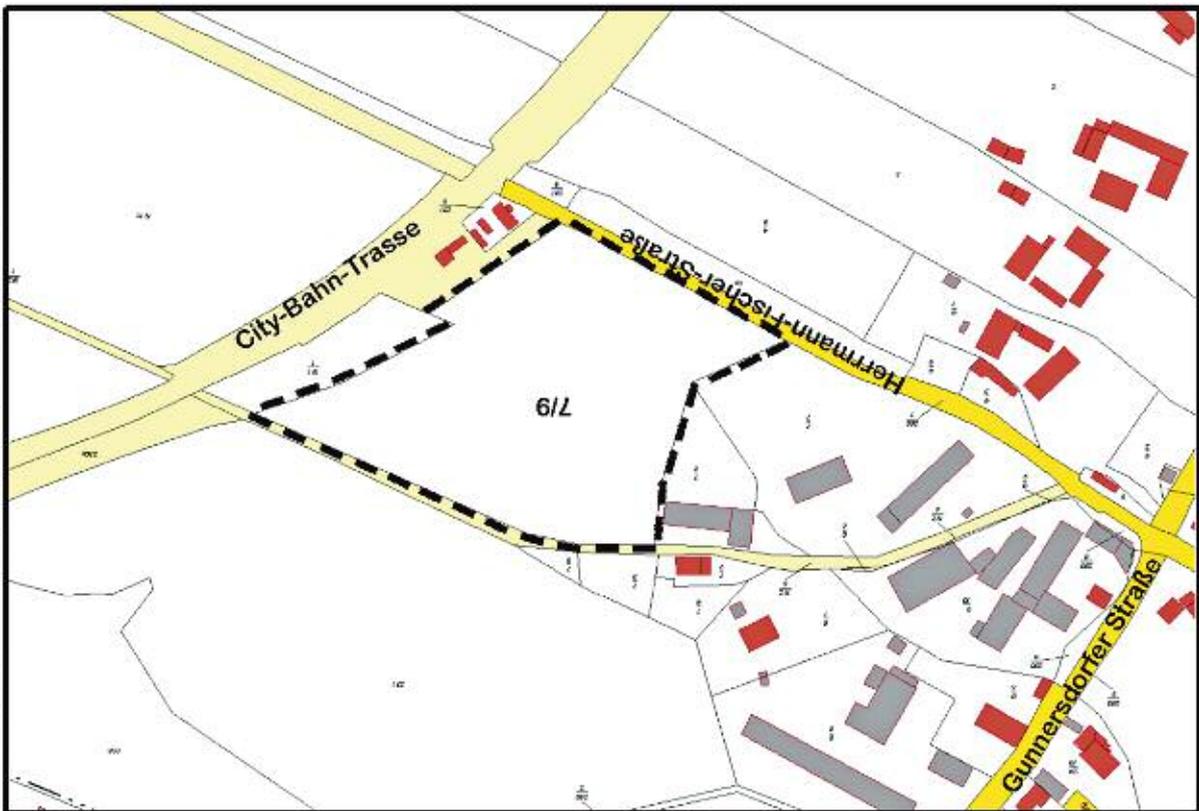
Flächennutzungsplan Planausschnitt

#### Zeichenerklärung für geänderte Plandarstellung

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes
-  Grünflächen (§ 9 (1) Nr. 15 BauGB)
-  Zweckbestimmung: Dauerkleingärten
-  Flächen für die Landwirtschaft (§ 9 (1) Nr. 16 BauGB)
-  Gewerbliche Bauflächen (§ 1 (1) Nr. 3 BauNVO)

Anlage zu 3.1-275/2013

### Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 15 "Pferde- und Reitsport Pappelallee"



# Zentrale Verwaltung

## Veröffentlichung der Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates vom 18.09.2013

### Öffentlicher Teil

#### TOP 6

**Beschluss zur 15. Änderung des Flächennutzungsplanes (Aufstellungsbeschluss) – Vorlage: 3.1-274/2013/1**

#### Beschluss

Der Stadtrat fasst den Aufstellungsbeschluss zur 15. Änderung des Flächennutzungsplanes. Ziel der Planänderung ist die Ausweisung einer gewerblichen Baufläche anstelle der landwirtschaftlichen Planausweisung im Bereich Herrmann-Fischer-Straße und der City-Bahnlinie auf einer Fläche von ca. 1,8 ha. Der Bereich der geplanten Änderung ist im beigegebenen Plan dargestellt.

Der Plan ist Bestandteil der Beschlussfassung.

#### TOP 7

**Beschluss zum Bebauungsplan Nr. 15 „Pferdereitsportanlage Pappelallee“ (Aufstellungsbeschluss)  
Vorlage: 3.1-275/2013/1**

#### Beschluss

Der Stadtrat fasst den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Pferdereitsportanlage Pappelallee“. Die Ausweisung des Planbereiches soll als Gewerbegebiet erfolgen. Ziel der Planung ist die Entwicklung einer Pferdereitsportanlage außerhalb des Überschwemmungsbereiches auf dem Flurstück 7/9 der Gemarkung Gunnersdorf.

Der Planbereich wird begrenzt durch die Herrmann-Fischer-Straße, der Trasse der City-Bahn-AG, einer Landwirtschaftsfläche und einer gewerblich ausgewiesenen Fläche. Auf dem Lageplan in der Anlage ist der Planbereich umgrenzt.

Der Plan ist Teil des Beschlusses.

#### TOP 8

**Beschluss zur Haushaltssatzung der Stadt Frankenberg/Sa. für das Jahr 2013 (Beitrittsbeschluss)  
Vorlage: 1.0-122/2013**

#### Beschluss

Der Stadtrat beschließt, den nachstehenden Festsetzungen zur Haushaltssatzung 2013 der Stadt Frankenberg/Sa. beizutreten (Beitrittsbeschluss):

1. Der „Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit“ beträgt 0,00 Euro.
2. Der „Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit“ beträgt - 233.100 Euro.
3. Der „Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands“ beträgt - 453.516 Euro.

Die Satzung in der Fassung der Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

#### TOP 9

**Beschluss zur Zwischenfinanzierung – 3-Feld-Sporthalle  
Vorlage: 5.0-039/2013/1**

#### Beschluss

Der Stadtrat beschließt, dem Eigenbetrieb Immobilien bis zur Ausreichung der beantragten Fördermittel eine Liquiditätshilfe in Höhe von 284.000 Euro zur Finanzierung der 3-Feld-Sporthalle zu gewähren.

#### TOP 10

**Beschluss zur Erhöhung des Investitionszuschusses für die Sanierung des Martin-Luther-Gymnasiums, Haus II  
Vorlage: 5.0-040/2013/1**

#### Beschluss

Der Stadtrat beschließt, dem Eigenbetrieb Immobilien den Zuschuss für Investitionen

zur Finanzierung der Sanierung des Martin-Luther-Gymnasiums, Haus II um 125.940,35 Euro aufzustocken.

#### TOP 11

**Beschluss zur Erhöhung des Investitionszuschusses für die Sanierung Markt 18 (ehem. Hotel Zum Ross) –  
Vorlage: 5.0-041/2013/1**

#### Stadtrat

Der Stadtrat beschließt, den Investitionszuschuss an den Eigenbetrieb Immobilien für die Sanierung Markt 18 (ehemaliges Hotel Zum Ross) in 2013 um insgesamt 482.000 Euro zu erhöhen. 262.000 Euro sind notwendig, um die beauftragten Abbruch- und Sicherungsmaßnahmen zu finanzieren.

Die restlichen Mittel in Höhe von 220.000 Euro werden für die Beauftragung der weiteren Planungsstufen einschließlich der Ausführungsplanung benötigt und je nach Bedarf vom Eigenbetrieb Immobilien bei der Stadt abgerufen.

#### TOP 12

**Beschluss zur Abberufung eines Aufsichtsratsmitgliedes der Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa. und der Gebäudemanagementgesellschaft mbH Frankenberg/Sa. – Vorlage: -059/2013/1**

#### Beschluss

Der Stadtrat beschließt, Herrn Sven Blümel als Mitglied des Aufsichtsrates der Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sa. und der Gebäudemanagementgesellschaft mbH Frankenberg/Sa. mit Wirkung zum 01.10.2013 abzurufen.

Kerstin Uhlmann

## Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2013 der Stadt Frankenberg/Sa.

Die Finanzverwaltung gibt bekannt, dass gemäß § 76 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der SächsGemO vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55,159; 31. März) die Haushaltssatzung 2013 mit ihren Bestandteilen öffentlich ausliegt.

Die Auslegungsfrist beträgt mindestens 1 Woche.

Sie beginnt am 30.09.2013 und endet am 09.10.2013.

Die Einsichtnahme ist im Rathaus Frankenberg/Sa., Markt 15, Finanzverwaltung, Zimmer 312 zu den Öffnungszeiten (5 Arbeitstage)

Montag 9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr  
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

möglich.

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Stadt Frankenberg/Sa. für das Jahr 2013 wird mit Schreiben des Landratsamtes Mittelsachsen als Rechtsaufsichtsbehörde vom 03.09.2013, Az.: 0.03.11150101-150-13-Kuhn bestätigt.  
Die Genehmigung erfolgt mit Auflagen.

Korsten  
SGL Kämmerei

## Haushaltssatzung der Stadt Frankenberg/Sa. für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 18.09.2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im **Ergebnishaushalt** mit dem

⇨ Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	15.590.640,00 EUR
⇨ Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	15.748.658,00 EUR
⇨ Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 158.018,00 EUR
⇨ Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
⇨ Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	- 158.018,00 EUR
⇨ Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	1.050.380,00 EUR
⇨ Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR
⇨ Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	1.050.380,00 EUR
⇨ Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	- 158.018,00 EUR
⇨ Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	1.050.030,00 EUR
⇨ Gesamtergebnis auf	892.362,00 EUR

im **Finanzhaushalt** mit dem

⇨ Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.955.640,00 EUR
⇨ Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.944.645,00 EUR
⇨ Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.995,00 EUR
⇨ Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	7.139.732,00 EUR
⇨ Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	7.371.143,00 EUR
⇨ Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 231.411,00 EUR
⇨ Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 220.416,00 EUR
⇨ Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
⇨ Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	233.100,00 EUR
⇨ Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 233.100,00 EUR
⇨ Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestandes auf	- 453.516,00 EUR

festgesetzt.

### § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 2.500.000,00 EUR festgesetzt.

### § 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

⇨ für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 vom Hundert
⇨ für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	490 vom Hundert
⇨ für Gewerbesteuer auf	390 vom Hundert

### § 6

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

Frankenberg/Sa., den 26.09.2013



*Thomas Firmenich*  
**Thomas Firmenich**  
Bürgermeister

### Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gem. §4 Abs. 4 SächsGemO ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

**Firmenich**  
Bürgermeister

## Veröffentlichung der Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 03.09.13

### TOP 5

Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Pultdachhalle auf dem Grundstück Schönborner Straße 37, Flurstück 152/1 der Gemarkung Sachsenburg.  
Vorlage: 3.1-276/2013

Der Technische Ausschuss erteilt dem Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Lagerhalle auf dem Grundstück Schönborner Straße 37, Flurstück 152/1 der Gemarkung Sachsenburg wegen der fehlenden gesicherten Erschließung, hier: fehlende ausreichende Löschwasserversorgung, nicht das Einvernehmen.

## Veröffentlichung des Beschlusses der Stadtratssitzung vom 28.08.2013

### Öffentlicher Teil

### TOP 2

2. Beschlussvorschlag „Gesundheitszentrum Frankenberg/Sa.“  
Vorlage: -060/2013

Der Stadtrat beschließt:

Auf Grundlage des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Frankenberg/Sa. vom 29.05.2013 unterbreitet die Stadt Frankenberg den Gesellschaftern der Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH (LMK) folgendes weiterführendes 2. Angebot:  
Zur Sicherstellung der medizinischen Versorgung der Bevölkerung der Stadt und der Umgebung fordert der Stadtrat der Stadt Frankenberg/Sa. die Gesellschafter der LMK auf, das Krankenhaus am Standort Frankenberg zu einem integrierten Gesundheitszentrum aus einem Netzwerk von stationären und ambulanten medizinischen Einrichtungen fortzuentwickeln.

Die Konzeption vom 13. Mai 2013 ist fortzuschreiben.

Die Stadt Frankenberg/Sa. unterbreitet den Gesellschaftern der LMK folgendes weiterführende 2. Angebot:

Die Stadt Frankenberg/Sa. gründet gemeinsam mit der Wohnungsgesellschaft mbH Frankenberg/Sachsen eine GmbH. Diese übernimmt die Immobilie „Krankenhaus Frankenberg“ vollständig in ihr Eigentum mit dem Ziel, das Gebäude zeitnah zu sanieren und in enger Kooperation mit der LMK sowie weiteren Partnern zu bewirtschaften. Die neu zu gründende Gesellschaft übernimmt dabei ausschließlich die Aufgabe des Vermieters.

Im Gegenzug verpflichten sich die Gesellschafter der LMK

1. am Standort Frankenberg eine internistische Station möglichst mit kardiologischen Belegbetten sowie ggfs. anderen Belegabteilungen zu betreiben und eine

Intermediate Care Station einzurichten, tagsüber die Notfallversorgung und die chirurgische Betreuung zu gewährleisten, weitere ambulant tätige Ärzte im Gebäude anzusiedeln und die Kurzzeitpflege dauerhaft zu belassen,

2. Mietverträge von mindestens 10 Jahren Dauer zu auskömmlichen, branchenüblichen Preisen abzuschließen und
3. das Gebäude von Lasten frei zu stellen.

Die Realisierung des Konzeptes setzt die verbindliche Zusage der Netzwerkpartner voraus. Über den Kaufpreis und eine mögliche Rückübertragung des Gebäudes zu späterer Zeit ist Einigung zu erreichen.

Sollte sich dieses Angebot für die LMK als nicht wirtschaftlich erweisen, fordert die Stadt Frankenberg/Sa. die Prüfung von Konzepten externer Krankenhausbetreiber, die geeignet sind, die medizinische Versorgung der Bevölkerung der Stadt und der Umgebung nachhaltig zu erhalten.

## Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Samstag, dem 05. Oktober** und **Samstag, dem 02. November 2013** bleibt das **Meldeamt Frankenberg geschlossen**.  
Sprechzeiten des Behördensamstages finden im Oktober und November 2013 nicht statt. Ich bitte um Ihr Verständnis.

**Ute Nebe**, Leiterin Standesamt

## Pflicht zur Freihaltung des Lichtraumprofils an Straßen und Gehwegen

Um Fahrzeugen und Personen ein gefahrloses Passieren von Straßen, Wegen und Plätzen zu ermöglichen, ist der jeweilige Lichtraum entsprechend frei zu halten. Über Gehwegen muss dabei eine lichte Höhe von mindestens 2,50 m und über Fahrbahnen eine lichte Höhe von mindestens 4,50 m eingehalten werden. Der seitliche Verkehrsraum ist innerhalb von Ortsdurchfahrten in einer Breite von 0,75 m und außerhalb von Ortsdurchfahrten von 1,25 m freizuhalten (s. Darstellung). Hecken, Sträucher und Bäume sowie sonstige Anpflanzungen dürfen nicht in der Weise angelegt oder unterhalten werden, dass sie in den öffentlichen Verkehrsraum eingreifen oder später eingreifen können und dadurch die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen oder sogar gefährden. Vor allem im Winter muss gewährleistet sein, dass das Lichtraumprofil freigehalten wird, da die Räum- und Streufahrzeuge sonst nicht ohne Beeinträchtigungen ihre Arbeit durchführen können.

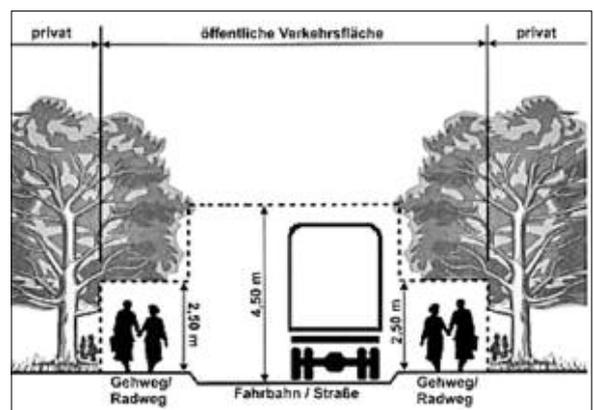
Dabei muss beachtet werden, dass die Äste von Bäumen nicht aufgrund der schweren Schneelast in dieses Lichtraumprofil ragen.

Unsere Winterdienstfahrzeuge haben die Winterdienststrecken abgefahren und unserem Amt eine Liste von Grundstücken übergeben, wo es zu Problemen kommen könnte. Speziell im Bereich Wohngebiet Mühlbach aber auch in den Ortsteilen Altenhain, Dittersbach, Sachsenburg/Irbersdorf und Langenstrieß wurde uns eine Vielzahl von Unzulänglichkeiten gemeldet.

Wir werden die Grundstückseigentümer in nächster Zeit anschreiben, bitten jedoch schon im Vorfeld, die eigenen

Grundstücke zu überprüfen und geeignete Maßnahmen einzuleiten.

**Busch**  
Sachgebietsleiter Ordnungsamt



## Wir gratulieren nachträglich den Jubilaren

### aus Frankenberg

Herrn Hans Günther zum 82. Geburtstag am 13.09.2013  
 Frau Aloisia Steinbach zum 80. Geburtstag am 13.09.2013  
 Herrn Harry Schramm zum 87. Geburtstag am 14.09.2013  
 Frau Christel Behrendt zum 76. Geburtstag am 15.09.2013  
 Herrn Lothar Glaß zum 76. Geburtstag am 15.09.2013  
 Herrn Emil Hofmann zum 77. Geburtstag am 15.09.2013  
 Frau Gertraude Jarosch zum 85. Geburtstag am 15.09.2013  
 Frau Renate Köhler zum 75. Geburtstag am 16.09.2013  
 Frau Erika Liebhaber zum 75. Geburtstag am 16.09.2013  
 Frau Johanna Rößler zum 82. Geburtstag am 16.09.2013  
 Frau Waltraut Blumhagen zum 87. Geburtstag am 17.09.2013  
 Herrn Arnd Eberlein zum 75. Geburtstag am 17.09.2013  
 Herrn Heinz Held zum 80. Geburtstag am 17.09.2013  
 Frau Ruth Mann zum 83. Geburtstag am 17.09.2013  
 Frau Gerda Funke zum 92. Geburtstag am 19.09.2013  
 Frau Ella Naumann zum 91. Geburtstag am 19.09.2013  
 Frau Christine Schomann zum 76. Geburtstag am 19.09.2013  
 Frau Marianne Frenzel zum 83. Geburtstag am 20.09.2013  
 Frau Hilde Rauch zum 77. Geburtstag am 20.09.2013  
 Frau Erika Tännert zum 78. Geburtstag am 20.09.2013  
 Frau Gabriele Wegner zum 80. Geburtstag am 20.09.2013  
 Herrn Werner Müller zum 77. Geburtstag am 21.09.2013  
 Frau Waltraud Feige zum 84. Geburtstag am 22.09.2013  
 Frau Maria Kunzendorf zum 88. Geburtstag am 22.09.2013  
 Frau Charlotte Schumann zum 93. Geburtstag am 22.09.2013  
 Frau Edith Weyde zum 77. Geburtstag am 22.09.2013  
 Frau Helga Zimmermann zum 75. Geburtstag am 22.09.2013

Herrn Werner Buhrig zum 80. Geburtstag am 23.09.2013  
 Frau Erika Körner zum 78. Geburtstag am 23.09.2013  
 Herrn Wilfried Altman zum 76. Geburtstag am 24.09.2013  
 Frau Gerda Göbel zum 76. Geburtstag am 24.09.2013  
 Frau Helga Keilwitz zum 76. Geburtstag am 24.09.2013  
 Frau Gertraud Klunker zum 92. Geburtstag am 24.09.2013  
 Frau Dorothea Seemann zum 84. Geburtstag am 24.09.2013  
 Herrn Manfred Weber zum 78. Geburtstag am 24.09.2013  
 Herrn Gerhard Donner zum 80. Geburtstag am 25.09.2013  
 Frau Irmgard Metzner zum 84. Geburtstag am 26.09.2013

### aus Altenhain

Frau Irmgard Junghans zum 81. Geburtstag am 23.09.2013

### aus Dittersbach

Frau Ursel Grämmel zum 84. Geburtstag am 23.09.2013  
 Frau Marlene Köhler zum 76. Geburtstag am 26.09.2013

### aus Mühlbach/Hausdorf

Frau Brigitte Schilde zum 77. Geburtstag am 17.09.2013  
 Frau Hildegard Radtke zum 82. Geburtstag am 22.09.2013

### aus Sachsenburg/Irbersdorf

Herrn Johannes Findeisen zum 83. Geburtstag am 15.09.2013  
 Frau Dora Clausnitzer zum 86. Geburtstag am 24.09.2013

## Standesamtliche Nachrichten



### Geburten:

**20.08.2013** Arthur Thomas August Kattermann

**01.09.2013** Ella Lore Hilger

**03.09.2013** Lana Bertl

**05.09.2013** Alexander Damisch

**11.09.2013** Fabian Henry Liebing



### Hochzeiten:

**31.08.2013** Linda Kunze und Andre Günther Muschter,  
 Zum Bahnhof 2, 09669 Frankenberg/Sa.  
 OT Dittersbach

**31.08.2013** Nicole Klee und Christian Göldnitz,  
 Gutenbergstr.27, 09669 Frankenberg/Sa.

**07.09.2013** Mandy Goltzsche und  
 Robert Richard Kutschke,  
 Am Mühlberg 31, 09669 Frankenberg/Sa.  
 OT Mühlbach

### Sterbefälle:

**23.08.2013** Marco Heume, 32 Jahre,  
 Äußere Hainichener Str. 18a,  
 09669 Frankenberg/Sa. OT Dittersbach

**27.08.2013** Wilhelm Christian Richter, 76 Jahre,  
 Friedrichstr. 39, 09669 Frankenberg/Sa.

**02.09.2013** Erna Lorenz geb. Voigt, 91 Jahre,  
 Einsteinstr.2, 09669 Frankenberg/Sa.

**08.09.2013** Frieda Ruth Klöden geb. Irmscher, 83 Jahre,  
 Einsteinstr. 2, 09669 Frankenberg/Sa.

**08.09.2013** Arno Walter Helzig, 87 Jahre,  
 Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 53, 09669 Frankenberg/Sa.

**09.09.2013** Christa Martha Wichmann geb. Böttger, 90 Jahre,  
 Gutenbergstr. 33, 09669 Frankenberg/Sa.

**13.09.2013** Elfriede Maria Emilie Dietze geb. Tannhäuser,  
 79 Jahre,  
 Dresdner Str. 1 b, 09577 Niederwiesau

**14.09.2013** Elsa Irene Körner geb. Steinbach, 86 Jahre,  
 Einsteinstr. 2, 09669 Frankenberg/Sa.



**Ute Nebe**, Leiterin Standesamt



## Informationen



### Mitteilungen aus der Stadt Frankenberg/Sa.

## Mitteilungen des Bürgermeisters

### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Frankenbergerinnen und Frankenberger,

wenn Sie das Amtsblatt in Ihrem Briefkasten erhalten, hat der Kreistag über die Zukunft des Frankenberger Krankenhauses bereits entschieden. Ich hoffe sehr, dass dem Frankenberger Haus eine Zukunft aufgezeigt wird. Was in den Möglichkeiten der Stadt steht, werden wir sicher dazu beitragen. Ich werde Ihnen in der nächsten Ausgabe hierüber berichten.

Am vergangenen Sonntag hatte die Stadt die Aufgabe, die Bundestagswahl mit durchzuführen. In 14 Wahlbezirken und 3 Briefwahlbezirken hatten die Wahlberechtigten die Gelegenheit, ihre Stimme abzugeben. Es ist ein gutes Zeichen, dass die Wahlbeteiligung so deutlich gestiegen ist. Erneut wurde Frau Veronika Bellmann (CDU) mit einem sehr überzeugenden Ergebnis direkt gewählt. Ich danke allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahl mitgeholfen haben. Über 100 Personen waren bis Sonntag spät abends im Einsatz. Die Organisation hat reibungslos geklappt. Bei der Auswahl der Wahllokale werden wir künftig darauf achten, dass diese möglichst ohne Stufen/Treppen erreichbar sind. Angesichts der älter werdenden Bevölkerung müssen wir der Anforderung mehr Bedeutung beimessen. In der letzten Stadtratssitzung am 18.09.2013 habe ich mit großer Freude die Einführung der Sächsischen Ehrenamtskarten auch in Frankenberg bekannt geben können.

Ehrenamtskarten können Bürgerinnen und Bürger erhalten, die ihren Wohnsitz im Freistaat Sachsen haben, mindestens 18 Jahre alt sind und sich seit mindestens 3 Jahren wöchentlich mindestens 5 Stunden ehrenamtlich engagieren.

Die Ehrenamtskarten können in Frankenberg im Gemeinschaftswerk im Haus der Vereine beantragt werden. Sie bietet ihnen den freien Eintritt im Museum Rittergut, die freie Nutzung der Stadtbibliothek sowie weitere Vergünstigungen in Frankenberg und in ganz Sachsen. Als Würdigung ihres Engagements während des Juni-Hochwassers konnte ich 2 Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Frankenberg sowie 2 Angehörige der Ortsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes mit der Ehrenamtskarte auszeichnen. Ich würde mich sehr freuen, wenn künftig weitere Bürger bzw. Organisationen die Karte beantragen.

In der vergangenen Stadtratssitzung haben wir auch die Haushaltssatzung für das Jahr 2013 abschließend auf den Weg gebracht. Personelle Engpässe und insbesondere die Umstellung auf die doppische Buchführung haben sowohl in der Stadtverwaltung als auch in der Kreisverwaltung zu erheblichen Verzögerungen bei der zeitgerechten Erstellung und Genehmigung des Haushaltes geführt.

Die wichtigsten Projekte habe ich Ihnen bereits in der Juli-Ausgabe des Amtsblattes vorgestellt. Wir werden diese nunmehr zügig umsetzen, damit es nicht weitere Verzögerungen gibt.

Zum 30.09.2013 scheidet der jahrelange Bauamtsleiter, Herr Blümel, auf eigenen Wunsch aus der Stadtverwaltung aus. Er wird künftig in seiner Wohnortnähe im Spreewald als Bauamtsleiter in einer Gemeinde tätig sein. In der letzten Stadtratssitzung zog er eindrucksvoll Bilanz seiner Tätigkeit in den letzten Jahren. Neben vielen kleinen Projekten hatte er auch die Aufgabe, die größeren Bauvorhaben zu betreuen. Allein in den Jahren 2011 bis 2013 hatte er mit dem Bildungszentrum, dem Haus der Vereine, dem Haus 2 des Gymnasiums, dem Kindergarten Sachsenburg und der Dreifeldsporthalle sowie weiteren Projekten über 26 Millionen Euro zu verantworten. Für die Stadt habe ich ihm sehr herzlich für seine engagierte unermüdete Arbeit gedankt. Mit Herrn Blümel ist der Hochbau in den letzten Jahren in der Stadt deutlich vorangekommen.

Für heute grüße ich Sie sehr herzlich

Ihr **Thomas Firmenich**  
Bürgermeister

### Termine zur Schulanmeldung für das Schuljahr 2014/2015

Liebe Eltern,

- am Donnerstag, dem 10.10.2013, von 14.00 – 18.00 Uhr und
- am Dienstag, dem 15.10.2013, von 8.00 – 17.00 Uhr

finden die Schulanmeldungen in der Astrid-Lindgren-Grundschule, Max-Kästner-Straße 21 statt.

Anmeldepflichtig sind alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2007 – 30.06.2008 geboren wurden.



Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit. Getrennt lebende Eltern, die beide sorgeberechtigt sind, bringen bitte eine Vollmacht des anderen Elternteils zur Schulanmeldung mit. Wenn nur ein Elternteil sorgeberechtigt ist, sollte bitte der Nachweis über das alleinige Sorgerecht erbracht werden. Für weitere Fragen und Informationen melden Sie sich bitte unter der Rufnummer: 037206/891510.

**J. Sauer**, Schulleiterin

## Die Erich-Viehweg-Oberschule lädt ein

Am 09.10.2013 wird der Staffelfest anlässlich des Schul- und Heimatfestes an die Erich-Viehweg-Oberschule übergeben. Nach einem Eröffnungsprogramm mit den Bläsern der Schule um 14.00 Uhr in der Mensa, wird die Ausstellung des Schülerprojektes „Die Geschichte der Stadt Frankenberg“ präsentiert.

An diesem Tag besteht die Möglichkeit die Schule zu erkunden. Die Schulchronik 2012/2013 wird verkauft, ein Imbiss ist vorbereitet.

**Team Öffentlichkeitsarbeit**

## Herbstwanderung „Auf den Spuren von Eduard Bilz“ am 03.10.2013

Die Ländliche Erwachsenenbildung, Kreisarbeitsgemeinschaft Mittweida – Döbeln, führt in Kooperation mit Wagner's Gesundheitsseminare diese Wanderung durch.

Wir laden Sie recht herzlich ein **am 03.10.2013 um 9.30 Uhr**. Der Treffpunkt ist am Marktbrunnen in 09328 Lunzenau.

Die Wanderung steht unter dem Motto „Auf den Spuren von Eduard Bilz“. Frau Anett C. Wagner führt sie auf den Eduard-Bilz-Wanderweg von ca. 7 km Länge. Der Weg ist mit 4 Infotafeln versehen, wo Daten aus dem Leben des Altmeisters der Naturheilkunde beschrieben werden. Eine Tafel ist beispielsweise an seinem Geburtshaus in Arnsdorf angebracht, wo der abwechslungsreiche Weg vorbei führt.

Eduard Bilz lebte von 1842 bis 1922 in Sachsen und doch ist sein Name kaum bekannt.

Haben Sie Lust mit einer Gruppe zu wandern? Dann werden wir Sie am 03.10.2013 begrüßen können.

Der Unkostenbeitrag beträgt 6,00 Euro.

Anmeldungen werden erbeten an Frau Wagner, Tel. 037208 –4920, oder per E-mail [wagner@erdbeersiedlung.de](mailto:wagner@erdbeersiedlung.de).

**Birgit Gessat**

Projektleiterin Bildung  
Ländliche Erwachsenenbildung

## Veranstaltung der Ländlichen Erwachsenenbildung in Kooperation mit Wagner's Gesundheitsseminare am 10.10.2013

Die Ländliche Erwachsenenbildung, Kreisarbeitsgemeinschaft Mittweida – Döbeln, führt in Kooperation mit Wagner's Gesundheitsseminare die Veranstaltung „Atemstunde“ unter Leitung von Herrn Gerd Seiß durch.

Die Veranstaltung findet am **10.10.2013 um 19.30 Uhr** in MiO, Hohe Straße 28, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf, statt.

Ver- und Entspannung von Augen, Kiefer, Nacken, Rücken, Becken und Gesäß...

Was hat das mit dem Atmen zu tun?

Unsere Außenwahrnehmung ist in hohem Masse auf die Augen ausgerichtet, man könnte auch sagen, bei naturferner Lebensweise einseitiger werdend reduziert. Rasend schnelle Bilderwechsel in unserer Innen- wie Außenwelt gehen dabei synchron mit einer tendenziellen Überforderung der Augen.

Evolutionär sehr alte Vernetzungen zwischen den Augen und dem Kiefer, dem Werkzeug zum Greifen und Zerkleinerung der Nahrung zeigen uns die Weiterleitung der Impulse zwischen Augen, Kiefer, Nacken, Becken bis zu den Füßen auf ... dass wir dabei „außer Puste“ kommen, mag einleuchten und dabei wirken diese Verbindungen nicht nur in einer Richtung, vielmehr sind sie netzartig miteinander verknüpft. Die Arbeit mit dem einen wirkt dann meist auf alle anderen zurück...

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung bei Anett C. Wagner, Tel. 037208-4920 oder per E-mail [wagner@erdbeersiedlung.de](mailto:wagner@erdbeersiedlung.de).

Der Unkostenbeitrag beträgt 12,00 Euro.

**Birgit Gessat**

Projektleiterin Bildung  
Ländliche Erwachsenenbildung

## Veranstaltung der Ländlichen Erwachsenenbildung in Kooperation mit Wagner's Gesundheitsseminare am 12.10.2013

Die Ländliche Erwachsenenbildung, Kreisarbeitsgemeinschaft Mittweida – Döbeln, führt in Kooperation mit Wagner's Gesundheitsseminare die Veranstaltung „Brainworking“ unter Leitung von Kinesiologin Grit Kuhnitzsch durch .

Wir laden Sie dazu recht herzlich ein

**am 12.10.2013, 9.30 Uhr**

Treffpunkt – Parkplatz 1, Frankenger Straße, 09577 Lichtenwalde (Parkplatz ohne Parkgebühr). Brainworking heißt übersetzt Gehirnwanderung. Brainworking ist eine neue Art, etwas für den Körper und das Wohlbefinden zu tun.

Mit Humor und Freude beginnt in Lichtenwalde die 2-stündige Wanderung durch die Tännicht. Dabei werden kinesologische Methoden und Kneipp'sche Anwendungen verflochten. Mit Bewusstwerden der

Sinne, bestimmte Atemtechnik, Gedächtnistraining und Brain'schen Bewegungsabläufen entspannt der Körper individuell und schöpft neue Kraft und Konzentration – und das bei uns vor Ort.

Der Unkostenbeitrag beträgt 12,00 Euro.

Für unsere Balance im Leben.

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldungen bei Anett C.Wagner, Tel. 037208 –4920, oder per E-mail [wagner@erdbeersiedlung.de](mailto:wagner@erdbeersiedlung.de).

**Birgit Gessat**, Projektleiterin Bildung

Ländliche Erwachsenenbildung

## Schulanmeldung an Evangelischer Grundschule St. Katharina

Eltern, die ihre Kinder zum Schuljahresbeginn 2014 an der Evangelischen Grundschule St. Katharina einschulen möchten, können sie am 10.10.13 und am 15.10.13 jeweils in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr im Sekretariat der Evangelischen Grundschule im Bildungszentrum Frankenberg, Max-Kästner-Str. 21, anmelden. Schulpflichtig sind Kinder, die in der Zeit vom 01.07.2007 bis zum 30.06.2008 geboren wurden. Zur Anmeldung ist die Geburtsurkunde mitzubringen.

Im Vorfeld der Schulanmeldung lädt die Evangelische Grundschule St. Katharina am 01.10.13 um 19.00 Uhr interessierte Eltern zu einem Informationselternabend ein.

W. Lesch, Vorstandsvorsitzender

### Irish Folk in Concert

## Tim & Brendan O' Shea



**BIZ Frankenberg, Aula**  
**16. Oktober 2013, 18 Uhr**  
Eintritt: Erwachsene 8€, Kinder 4€

## Bürgerinnen und Bürger von Frankenberg und Umgebung

**Unser Krankenhaus ist immer noch  
in Gefahr!**

Kommen Sie zur Kundgebung auf dem Markt in Frankenberg am **Dienstag, dem 8. Oktober 2013, 18.00 Uhr!**

Fordern Sie gemeinsam den Erhalt des Krankenhauses für die medizinische Grundversorgung durch Innere Medizin, Chirurgie, Notfallambulanz und Intensivstation.

**Heinrich Dittrich**  
Förderkreis für das Krankenhaus  
Frankenberg e.V.

## Puppentheater für die Jüngsten im Taka-Tuka-Land

Eine unerwartete Überraschung wurde der Kindertageseinrichtung Taka-Tuka-Land in diesem Jahr vom Ortsverein der SPD Frankenberg bereitet.

Dieser spendete für die jüngsten Besucher der Einrichtung eine Puppentheatervorführung.

So konnten sich 50 dreijährige Kinder über das Puppenspiel vom „Rotkäppchen“ freuen. Sehr ansprechend und altersgemäß führte Frau Marietta Schuster vom Puppentheater Krambambolo den Kindern dieses bekannte Märchen vor.

Dass schließlich der Wolf vom Jäger in einen Sack gesteckt und in den Zoo abtransportiert wurde, beruhigte doch viele Kinder.

Begeistert erzählten sie auch später noch von diesem Theater.

Vielen Dank an dieser Stelle an den SPD-Ortsverein Frankenberg. Es war ein schönes Erlebnis für die Kinder.

Wir freuen uns schon auf die nächste Theatervorstellung im Dezember. Dann werden unsere älteren Kinder das Märchen von „Frau Holle“ sehen, aufgeführt von Eltern aus Sachsenburg.

**Frau Höbel**

Leiterin Taka-Tuka-Land



## Museum Rittergut Frankenberg

**Am Sonntag, dem 29. September, 14.00 Uhr** ist Bert Lochmann alias „**Korporal Stange**“ zu Gast und wird die Besuche im Rahmen eines unterhaltsamen Vortrages in die Welt der kuriosen und ausgestorbenen Berufe entführen.

Die Gemeinschaftsausstellung vom Museum Rittergut und Leo-Lessig-KUNST-Stiftung unter dem Motto „Alt wie ein Baum“, die schon mehrere Hundert Besucher aus allen Teilen Sachsens anlockte, lädt ebenfalls zum Besuch ein.

**Am 3. Oktober bleiben das Museum Rittergut und das Fahrzeugmuseum geschlossen.**

### Öffnungszeiten:

Mittwoch und Donnerstag:  
10.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
Freitag, Sonnabend und Sonntag:  
13.00 – 16.00 Uhr

Besuche und Führungen außerhalb der Öffnungszeiten sowie Geburtstags- und Hochzeitsführungen sowie Führungen mit Mäuserich Max sind telefonisch zu vereinbaren.

Eintritt: 2,00 Euro/ermäßigt: 1,00 Euro  
(Ausstellungen der Leo-Lessig-KUNST-Stiftung: Erwachsene: 1,00 Euro, Kinder: frei)

Telefon: 037206/2579 (Museum)  
Internet: [www.museen-frankenberg.de](http://www.museen-frankenberg.de)  
E-Mail: [museum@frankenberg-sachsen.de](mailto:museum@frankenberg-sachsen.de)

**Dana Brode**, Fachbereichsleiterin Museen

## Beratung der Linksfraktion

**DIE LINKE.**

Die nächste Beratung der Linksfraktion im Stadtrat Frankenberg/Sa. findet am: **Donnerstag, dem 10. Oktober 2013, um 10.00 Uhr** im: Rathaus Frankenberg, Ratssaal statt. Interessierte Bürger sind wie immer herzlich willkommen.

**Dr. Klaus Berger**, Stadtrat

**Sonntag 13.10.2013 Kinderflimmerkiste, 10.00 Uhr – Der arme Müllerbursche und das Kätzchen**

Diese Märchenverfilmung ist der erfolgreichste, abendfüllende DEFA-Zeichentrickfilm.  
 Fragt Eure Eltern und Großeltern danach. ...der jüngste Sohn aber war lustig und freundlich und errichtete gewissenhaft alle Arbeit. Er traf eine verzauberte Katze die ihm helfen wollte eine Mühle zu bekommen, wenn er drei Aufgaben löst...

**Mittwoch, 6.11.2013, 19.30 Uhr Mittelsächsische Philharmonie**

Die Mittelsächsische Philharmonie präsentiert Ihnen ein herbstliches Konzert zum Erwärmen. Beliebte Ouvertüren, verführerische Operetten- und Musical-Highlights wurden für Sie zu einem wunderbaren Konzert zusammengestellt.

*Eintritt: VVK 13,00 Euro; AK 15,00 Euro*



**Donnerstag, 17.10.2013, 19.30 Uhr „Mit dem Wasserwerfer zum Dalai Lama“ – Diavortrag**

Nach Jahren auf See kehrt Mario nach Deutschland zurück. Der Abenteuerer träumt davon, die Welt über Land zu erkunden. Mit einem ausgerichteten Wasserwerfer und seiner Sehnsucht nach Indien, macht er sich auf den Weg zum Dalai Lama. Mario trifft auf Buddhisten, die Bungee springen und findet ein Stupa in den Bergen von Xylokaastro. Dadia's Wälder zeigen sich von ihrer tödlichen Seite.

Eine wegweisende Ballonfahrt, seltene Schildkröten und verbotene Höhlen, diese Reise verspricht viele Abenteuer. Die Wüste in Iran scheint endlos. Die Worte eines Zollbeamten aus Pakistan berühren und ein deutscher Professor erklärt, warum er immer wieder hierher zurückkehrt.

Er besucht einen Seniorlehrer des Dalai Lama und spricht mit einem Mönch über seine Flucht aus Tibet. Nach vier Tagen werden sie überraschend in die Residenz des Dalai Lama gebeten.

*Eintritt: VVK 10,00 Euro; AK 12,00 Euro*

**KARTENVORVERKAUF:**

Veranstaltungs- und Kultur GmbH, Frankenberg/Sa., Markt 15, Frankenberg (im Rathaus),  
 Tel.: 03 72 06/56 92 515, E-Mail: ticket@stadtpark-frankenberg.de

**Öffnungszeiten:** Mo. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr,  
 Di./Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr,  
 Mi./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

**Samstag, 19. 10.2013, 19.30 Uhr Rock im Hammertal: Gipsy und Tacton**

Auf geht's in eine neue Runde zur mittlerweile bewährten Tradition: Rock im Hammertal! Auch in diesem Jahr heizen die beiden altbekannten Bands Tacton und Gipsy ihren Fans so richtig ein.

Dabei bleibt garantiert kein Bein mehr still, wenn es heißt: Keep on rocking with „Tacton“, the one and only "Rolling Stones" Cover Band und „Gipsy“, die ehrlichen ‚Handwerker der Rockmusik‘ – seit 1977 ohne Unterbrechung mit voller Power und Leidenschaft.

*VVK 12,00 Euro; AK 14,00 Euro*

**Mittwoch, 30.10.2013 Frankenberger Kränz1 , 15.00 Uhr Wezelbacher Musikanten**

Vom Schunkelwalzer bis zum Mitternachtstango, vom Oldie bis zum Disco-Hit, vom langsamen Walzer bis zur Samba – alles was das Herz und Ohr begehrt, wird von der Drei-Starke-Männer-Band humorvoll präsentiert! Nicht zu vergessen sind auch die eigenen Titel, mit denen die drei Vollblut-Musikanten bei zahlreichen Fernsehsendungen zu Gast waren. Der schier unerschöpfliche Vorrat an lustigen Trinksprüchen tut auch dem Getränkeumsatz gut - er steigt - und steigt - und steigt! Ob jung, ob jung geblieben oder „alt an Jahren“ – Veranstaltungen mit den Wezelbachern sind immer generationsübergreifend.

*Eintritt: VVK 6,50 Euro; AK 7,50 Euro*

## Der Herbst ist inzwischen eingetroffen und bringt uns hoffentlich noch viele schöne, sonnige Tage



Nachdem unserer Aktivitäten zum Siedler- und Erntedankfest gut besucht waren, richten wir unsere Anstrengungen wieder auf Veranstaltungen im eigenen Hause.

Wir laden alle Interessenten zu den im Rahmen der Frauenzeit unseres Frauennetzwerkes Mittelsachsen stattfindenden Veranstaltungen in unsere Räume ein:

- am **9. Oktober 2013, 14.30 Uhr** zur Gesprächsrunde mit Frau Dr. Keller zum Thema: „Wie gehe ich mit Schlafstörungen um“
- am **16. Oktober 2013, 15.00 Uhr** zur Plauderstunde mit dem Kräuterweib Frau Künzel

Neu ab dem Monat Oktober ist weiterhin eine Sprechstunde für alle Empfänger des

ALG II, die zum Bewilligungsbescheid und den damit verbundenen Fragen, Hilfe und Unterstützung benötigen. Jeweils donnerstags in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr gibt Ihnen eine kompetente Person dazu Hinweise. Eine Anmeldung ist unbedingt bei uns erforderlich unter 037206/70317.

**Das Team der Frauenbegegnungsstätte „Eva Becker“**

## Kirchliche Nachrichten



### Evangelisch-Lutherische St.-Aegidien-Kirchgemeinde

#### Gottes Liebe feiern – Gottesdienste

☺ gleichzeitig Kindergottesdienst für Kinder ab 4 Jahren  
Eltern-Kind-Raum mit Tonübertragung im Kirchengebäude

#### Sonntag, 29. September

10.30 Uhr Bürgerhaus Hausdorf: Gottesdienst

☺ 18.00 Uhr St.-Aegidien-Kirche: Orgel+GESANG Musikalischer Abendgottesdienst mit anschließendem Imbiss

#### Sonntag, 6. Oktober

☺ 9.30 Uhr St.-Aegidien-Kirche: Familien-Gottesdienst zum Erntedankfest mit Taufen

#### Dienstag, 8. Oktober

15.00 Uhr Seniorenhaus „Im Sonnenlicht“

#### Sonnabend, 12. Oktober

18.00 Uhr Kapelle Neudörfchen: Abendandacht

#### Sonntag, 13. Oktober

9.30 Uhr St.-Aegidien-Kirche: Posaunen-Gottesdienst zur Jahreslosung

#### ➔ Orgel+PERCUSSION POSAUNE LEIPZIG

**Sonntag, 13. Oktober, 17.00 Uhr**  
Barockes und Jazziges – ein Programm mit hohem Unterhaltungswert!  
Karten zu 10,- EUR/erm. 8,- EUR im VVK (Kirchgemeindebüro/Buchhandlung Blana) und zu 12,- EUR/erm. 10,- EUR an der Abendkasse erhältlich; Kinder bis 14 Jahre freier Eintritt.

**Katholische Kirche „St. Antonius“ Humboldtstr. 13 – Die Heilige Messe findet jeden Sonntag 8.30 Uhr statt.**

## Aus den Vereinen – kurz notiert

### Fachtag zum Kinderschutz



Der Deutsche Kinderschutzbund Landesverband Sachsen e.V. lädt am Samstag, dem 12. Oktober 2013, zum Fachtag in die Dreikönigskirche in Dresden (Hauptstraße) ein. Unter dem Titel „Der § 8a und das Kind in der Kita“ befasst er sich inhaltlich mit der besonderen Situation von Kindern, die Gewalt oder Vernachlässigung erlebt haben oder erleben und der Frage, wie man ihnen helfen kann. Ausgerichtet sind der Vortrag und die Workshops in erster

Linie auf Erzieherinnen und Erzieher, doch der Fachtag ist für alle Interessierten offen. Beginn ist 10.00 Uhr.

„Beim Thema Kindeswohlgefährdung wird viel darüber gesprochen, was die Eltern falsch machen, wo das Jugendamt hätte eher reagieren müssen ... Bei unserem Fachtag soll es diesmal nur um das Kind gehen“, sagt Frau Herrmann, eine der Fachreferentinnen des Deutschen Kinderschutzbundes. In vielen Fortbildungen mit Erzieherinnen und Erziehern hat sie die Erfahrung gemacht, dass die Fachkräfte manchmal nicht sicher sind, wie sie dem Kind helfen können, mit den schlimmen Erfahrungen fertig zu werden. Eine Leiterin sagte einmal:

„Die Kinder hauen und beißen andere Kinder und wissen nicht, wohin mit sich. Wir merken richtig, dass sie allein nicht klarkommen und wollen helfen.“

Informationen zur Anmeldung finden Sie auf:  
[www.kinderschutzbund-sachsen.de](http://www.kinderschutzbund-sachsen.de) und  
[www.kinder-in-guten-haenden.de](http://www.kinder-in-guten-haenden.de),

Wenke Röhner



Foto: Marlen Mieth/FotografIn

## Tennis-Club Frankenberg/Sa. e.V.

Die Sommersaison 2013 nähert sich mit dem letzten Turnier dieses Jahres – der Vereinsmeisterschaft – dem Ende.

Am 14.09.2013 kämpften die Männer des TC Frankenberg um den begehrten Wanderpokal des Vereinsmeisters. Es fanden spannende Spiele im Einzelwettbewerb statt. Daniel Voigtländer konnte seinen Titel als Vereinsmeister verteidigen und somit den Pokal für ein weiteres Jahr behalten. Wird der Pokal drei Jahre in Folge von demselben Sportler erkämpft, geht er in dessen Eigentum über. Aber der dritte Titel muss erst noch erkämpft werden. Den zweiten Platz belegte Andreas Jost und den dritten Platz teilten sich Tino Börngen und Udo Singer.

Am Sonntag, dem 15.09.2013, spielten die Damen um den Titel der Vereinsmeisterin. Für alle Teilnehmerinnen war dies ein schöner, aber auch extrem anstrengender Tag. Alle Spielerinnen absolvierten vier Einzelwettkämpfe mit einer durchschnittlichen Spieldauer von ca. 1 Std. 45 Min.



Tino Börngen, Daniel Voigtländer, Volker Sandig, (Vorsitzender), Andreas Jost (v.l.n.r.)

Am Abend standen Gewinnerin und Platzierte fest. Vereinsmeisterin des TC Frankenberg wurde Diana Lier, den zweiten Platz belegte Romy Höppner und den dritten Platz errang Ramona Pügner.

Wir gratulieren allen Gewinnern und wünschen weiterhin viel Erfolg. Für die Bereitstellung der Pokale und Preise bedanken wir uns bei der Stadt Frankenberg, der Praxis für Physiotherapie Carolin Singer, der Star-Tankstelle Frankenberg (Inh. Sven Feig), dem Restaurant am Mühlberg (Inh. Fam. Mothes) und der Gaststätte Vogelnest (Inh. Olaf Vogel).

Nach erfolgreichem Abschluss der Freiluftsaison danken wir nicht zuletzt auch allen anderen Sponsoren und Unterstützern des Tennis-Club Frankenberg.

**Birgit Teuchner**  
TC Frankenberg/Sa. e.V.



Romy Höppner, Ronny Schönfelder (Spielleiter), Diana Lier, Ramona Pügner (v.l.n.r.)

**Theaterkompanie „HOLZOPER“ Frankenberg/Sa.**  
UND SÄCHSISCHES PUPPEN- UND MARIONETTENTHEATER e.V.

**Der  
Märchen - Marionetten - Sommer  
klingt aus !!!**

---

**Am So. den 06. Oktober 2013**  
**10 Uhr und 16 Uhr**

**„Frau Holle“**

**eines der schönsten deutschen Volksmärchen**  
- für Erwachsene und Kinder ab 4 Jahren -

---

Die Theaterkompanie freut sich auf Ihren Besuch im Holzoper-Saal  
09669 Frankenberg/Sa. Meltzerstraße 5  
Tel. 037204 / 483294 [www.holzoper-frankenberg.de](http://www.holzoper-frankenberg.de)

**05. Oktober**

**Herbstfest**

**20 Jahre Kinderbauerngut**  
**14-18 Uhr**

seile drehen..... kerzen ziehen.... saft pressen..... weben....  
reiten... kinderschminken... spiele... musik... freunde....  
herbst.... backen... schmieden..... kaffee... kuchen....

**[www.kinderbauerngut.de](http://www.kinderbauerngut.de)**

## Schülerprojekt einmal anders - Ausstellungseröffnung im Ratskeller

Angefangen hat alles in einem Schülerprojekt mit der Thematik „Was weißt DU schon über Polizei?“, in welchem sich die Schüler über eine Projektwoche an der Erich-Viehweg-Schule so intensiv mit dem Thema beschäftigt haben, dass dieses Projekt weitere Wege schlug. In diesem Jahr wurde der Schwerpunkt der Projektgruppe auf „Polizei-(k)ein Thema für die Schule“ gelegt.

Nun präsentiert die Projektgruppe vom **7. bis 30.10.2013** im Ratskeller der Stadt Frankenberg/Sachsen die Sonderausstellung des Sächsischen Innenministeriums und der Hochschule für Polizei mit dem Thema „*Ordnung und Vernichtung* -

die Polizei im NS-Staat“ und will zusammen mit einer Ausstellung des eigenen Projektes zum Nachdenken anregen.

Ausstellungseröffnung ist am **7. Oktober 2013, um 16.00 Uhr**. Weitere Öffnungszeiten der Ausstellung: Dienstag + Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr.

Während der Herbstferien Dienstag + Donnerstag von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Ein Hinweis sei noch gegeben:

Der gesamte Ablauf der Ausstellung wird in Eigenregie von Schülern organisiert.

**Simone Schneider**, Oase e.V. Mittweida  
**Lucas Baumgart**, Schüler



Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms  
„TOLERANZFÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“.



## Tierschutzverein Frankenberg und Umgebung e.V.

Winklerstraße 16, 09669 Frankenberg – Bereitschaftstelefon: 01738140012  
E-Mail: [tierschutzverein.frankenberg@web.de](mailto:tierschutzverein.frankenberg@web.de)

Hallo liebe Frankenberger Tierfreunde, für unsere einheimischen Tiere in der Natur werden die Lebensbedingungen rauer und anstrengender.

Der Futtertisch ist allerdings gerade jetzt für alle reichlich gedeckt.

Wer in der nächsten Zeit kleine Igel sieht, sollte diese beobachten, aber noch nicht mit ins Haus nehmen oder bei den Igelstationen abgeben. Die jungen Igel fressen sich noch bis zu den ersten Frösten im November, ihren Winterspeck an.

Gern fressen sie bereitgestelltes Katzenfutter. Milch sollte man allerdings nicht hinstellen. In der Regel genügt ein Winterschlafgewicht von 500 – 550 Gramm, damit der Jungigel den Winterschlaf überleben kann. Er hat dann genug Fettreserven von denen er während des Winterschlafes zehren kann. Nun kommt der Herbst. Selbstverständlich nehmen wir verletzte oder kranke Tiere immer gern auf und freuen uns über aufmerksame Tierfreunde, welche sich um solche Tiere kümmern.

Ab dem 01.01.2014 gelten für alle Banküberweisungen die neuen internationalen Kontodaten.

Für den Tierschutzverein sind dies folgende neue Kontodaten:

IBAN NR.: DE 19870961240173010176  
BIC Nr.: GENODEF1MIW

**Euer Tierschutzverein Frankenberg**

## SPORTVEREIN TURBINE 1948 FRANKENBERG /SA e.V.

Mitglied im Landessportbund Sachsen e.V.

### Badminton für Kinder und Jugendliche

Wir starten mit dem Training am 01. Oktober 2013, 16.00 Uhr in der neuen Dreifeldturnhalle.

Ganz wichtig, bitte einen eigenen Schläger mitbringen.

**Karin Lohfink**, Vorsitzende  
SV Turbine 1948 Frankenberg e.V.

Der Kegelclub „Die fidelen Neun“ sucht Verstärkung, 2 bis 3 Kegelfreundinnen wären sehr willkommen.

Wir treffen uns immer mittwochs 20.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Flachbau“.

Nachfragen unter 01723684495 oder [kaloh@gmx.net](mailto:kaloh@gmx.net)



## Kleingartenverein „Lützelhöhe“ e. V.,

### ACHTUNG – FREIE GÄRTEN !!!

Gartengrundstücke 251 m<sup>2</sup> und 304 m<sup>2</sup> jeweils mit Elt, Wasseranschluss und Laube in der Gartenanlage „West“ des KGV „Lützelhöhe“ Frankenberg zu vergeben.

### Preis nach Vereinbarung!

Interessenten melden sich bitte beim Vorstand des KGV „Lützelhöhe“ unter Tel. Nr. 037206/72588 oder 0157/31987 500

**Karin Müller**, Vorsitzende



## EINLADUNG HEIMATVEREIN

Liebe Mitglieder, am Sonntag, 29.09.13, treffen wir uns zum Bowling in der Gaststätte Zum Flachbau in Frankenberg. Wir beginnen 11.00 Uhr. Die Bowling-Bahn steht uns ab 11.30 Uhr zur Verfügung. Bei anschließendem geselligen Beisammensein haben wir u.a. die Möglichkeit, uns über weitere Vereinsaktivitäten auszutauschen. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

**Viele Grüße vom Vorstand**

## Mitteilungen aus den Ortsteilen

### Chronologische Zeittafel von Sachsenburg/Irbersdorf – Teil 17

#### 1993

- Am 31.12. endete die Eigenständigkeit unserer Gemeinde Sachsenburg/Irbersdorf – die Eingemeindung wurde bereits am 04. August unterzeichnet.

#### 1994

- Ab 01.01. wurde Sachsenburg/Irbersdorf zur Stadt Frankenberg eingegliedert.
- Kommunalwahlen am 12.06., neuer Ortsvorsteher war Herr Christian Holländer.
- Am 17. Juni wurde das Schloß für Besucher geöffnet, es findet eine Ausstellung über die bergbauarchäologischen Untersuchungen auf dem Treppenhauer statt. Die Ausstellung wurde mit einem Lichtbildervortrag von Herrn Dr. Schwabenicky eröffnet.
- Vom 01. – 03. Juli fand ein Badfest statt.
- Burgfestspiele auf der Sachsenburg am 3. und 4. September – im Rahmen des „Sächsischen Kultursommers“ wurde die Besiedlung Sachsens in einem historischen Zug dargestellt, der vom Kloster Alzella entlang der Täler der Striegis u.a. auch nach Sachsenburg zog.

Im Zusammenhang mit den Festspielen fand auf dem Sachsenburger Friedhof eine Andacht an die verstorbenen einheimischen Bergleute statt.

Bei einer Sportlerumfrage im Landkreis Mittweida erzielte unsere DLRG-Gruppe einen 3. Platz.

Am 10. September fand das 3. Countryfest im Badgelände statt.

Gründung einer Frauenfußballmannschaft in Sachsenburg.

#### 1995

Der Verein „Historischer Besiedlungszug“ zeigte am 6. Mai auf dem Sachsenburger Schloßhof mittelalterliche Kampfkünste mit Lanze, Schwert und Speiß.

Frühlingskonzert auf Schloß Sachsenburg mit dem Lützeltalchor, dem Männerchor „Lyra“ aus Hainichen und dem Posaunenchor Sachsenburg.

Unterschriftensammlung der Sachsenburger und Irbersdorfer Einwohner an den Petitionsausschuss des Sächsischen Landtages wegen Überarbeitung des Kommunalabgabengesetzes, in dem es um die hohen Erschließungsbeiträge für Abwasser-/Trinkwasserbaumaßnahmen ging.

Dazu fand im März eine Einwohnerversammlung statt, die auch rege besucht wurde.

Der Oktober war der wärmste seit 1966, es wurde bis 26 Grad gemessen.

#### Einwohnerzahlen von Sachsenburg

<b>1551</b>	15 bes. M. (besessene Mann) ist der vollberechtigte bäuerliche Hufenbesitzer, dessen Erwerb und Beruf die Landwirtschaft ist. 67 Inw (Inwohner sind haus- und besitzlose Hausgenossen (Einmieter) und Dienstboten
<b>1764</b>	10 bes. M., 15 Gärtner, 21 Häusler, 8 Hufen je 24 Scheffel
<b>1834</b>	420 Einwohner
<b>1871</b>	765 Einwohner
<b>1890</b>	1105 Einwohner
<b>1910</b>	979 Einwohner
<b>1925</b>	886 Einwohner
<b>1939</b>	880 Einwohner
<b>1946</b>	980 Einwohner
<b>1970</b>	905 Einwohner
<b>1988</b>	734 Einwohner
<b>1994</b>	690 Einwohner

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Viel Spaß beim Lesen. *Fortsetzung folgt...*

Sonja Bremer

### Feuerwehrwettkampf „Löschangriff“ um den Stadtpokal

Am 07.09.2013 nahmen sieben Mannschaften am Feuerwehrwettkampf um den Stadtpokal der Stadt Frankenberg/Sa. teil. Ausrichter des Wettkampfes war dieses Jahr die Ortswehr Mühlbach/Hausdorf. Frankenberg trat mit 2 Teams an, davon eine Jugendmannschaft. Die anderen Mannschaften kamen aus den Ortsteilen. Stadtlehrer H. Wrobel lobte die gastgebende Wehr: Es war ein kameradschaftlicher und gut organisierter Wettkampf, der allen teilnehmenden Mannschaften viel Spaß gemacht hat. Es gab bei den ersten 4

Platzierten kaum einen Zeitunterschied, sie lagen im 53-Sekundenbereich alle ganz dicht beieinander.

Den 1. Platz belegte die Mannschaft Sachsenburg/ Irbersdorf, den 2. Platz die Titelverteidiger Dittersbach, den 3. Platz die Mannschaft aus Altenhain und ganz knapp dahinter die gastgebende Mannschaft. Dem Sieger und allen Platzierten meinen Glückwunsch.

Ute Nebe  
Ortsvorsteherin



### EINLADUNG

Wir laden Sie ein zur Verkehrsteilnehmerschulung

am: **10.10.2013** um 19.00 Uhr  
in: **Irbersdorf**  
„Im Bürgerhaus FFW“  
Thema: Winterfahrverkehr/  
neue Verkehrsregeln

Die Wehrleitung

### Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung Altenhain

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Altenhain, zu der am **Dienstag, dem 08. Oktober 2013, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Altenhain** stattfindenden öffentlichen Ortschaftsratsitzung lade ich Sie recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

- Bestätigung der Niederschrift der Sitzung 10.09.2013
- Allgemeines und Information
- Anfragen

*Änderungen vorbehalten*

Harald Uhlmann, Ortsvorsteher

## Mühlbacher Sporttag

Am 8. September starteten 55 Aktive pünktlich 10.00 Uhr zum 11. Mühlbacher Sporttag. Nach einer von Jana Timmel geleiteten Erwärmung stand für alle der Sprint auf dem Programm, anschließend gingen die Kinder zum Ballwurf, die Männer maßen ihre Kräfte beim Kugelstoßen und die Frauen beim Weitsprung. Dann wurde gewechselt, so dass alle einen Dreikampf absolvierten. Wie in jedem Jahr gab es eine Familien- und eine Einzelwertung. Sportlichste Familie in diesem Jahr wurden Lukas, Jens und Romy Mauerberger, gefolgt von Familie Uhlemann und Familie Vogelsang, die sogar in drei Generationen am Start war.

In der Einzelwertung lagen bei den Männern Frank Lagatz und bei den Frauen Corinna Weinhold vorn. Auf den Plätzen folgten Mario Vogelsang, Lukas Mauerberger und Tamina Uhlemann sowie Romy

Mauerberger. Nach dieser Anstrengung stärkten sich alle Sportler und auch die zahlreichen Zuschauer mit Mutzbraten, Sauerkraut und Rostern, in bewährter Weise zubereitet und serviert von Jörg Eimert. Am Nachmittag konnten junge Gipfelstürmer wieder ihr Talent im Kistenklettern beweisen. Mit 15 gestapelten Kisten kam Alicia Dobberstein am besten mit der schwindelerregenden Höhe zurecht. Währenddessen war auf der anderen Sportplatzseite weniger Schwindelfreiheit gefordert, sondern vielmehr Bärenstärke. Beim Tauziehen hatten am Ende die starken Männer der Feuerwehr Mühlbach/Hausdorf die Nase vorn. Auch zwei Kindermannschaften gingen an den Start, die sich den Sieg teilten.

Auch in einer anderen Mannschaftssportart fiel an diesem Sonntagnachmittag noch eine Entscheidung. Vier Volleyballteams traten gegeneinander an. Am Ende konnten die Spieler von Kanu Frankenberg das Turnier für sich entscheiden.

Weinhold

### Einladung Crosslauf

Der Sportverein Mühlbach lädt alle Laufbegeisterten zum diesjährigen Skihüttencross in die Arena Hausdorfer Höhe ein.

Die Veranstaltung findet wie gewohnt am 3. Oktober statt. Der erste Start erfolgt 10.00 Uhr. Meldung am Start. Für Verpflegung ist gesorgt. Die Anfahrt ist nur über Mühlbach, Hausdorf obere Wendeschleife möglich (Straße Richtung Oederan nicht befahrbar). Ausschreibung auf:

[www.sportverein-muehlbach.de](http://www.sportverein-muehlbach.de)



Siegerehrung sportlichste Familie



Siegerehrung Tauziehen, 1. Platz Hausdorf, 2. Platz Schönerstadt, 3. Platz Langenstriegis

## Tischtennis Bezirksklasse: Spannender Krimi zum Auftakt

Nach der fünfmonatigen Sommerpause flogen die weißen Zelluloidbälle am Sonntag, dem 15. September, auch wieder im LSV-Sport-Zentrum. Für die jungen Langenstrieigser Aufsteiger war es der erste Auftritt in der Bezirksklasse.

Das Auftaktspiel gegen die SG Miltitz, welche in der vergangenen Saison im Mittelfeld der Bezirksklasse agierte, begann mit zwei Siegen im Doppel durch Großer/Zieger und Haubold/Hübner für den LSV vielversprechend. Die zwei zu eins Führung verwandelte sich nach der ersten Einzelrunde in einen fünf zu vier Rückstand. Lediglich Dominic Kunze und Hendrik Haubold konnten ihre Spiele gewinnen und den Anschluss wahren. Unbeeindruckt vom Rückstand zeigte das jüngste Obere Paarkreuz der Bezirksklasse in der zweiten Einzelrunde was es kann. Wieder Kunze und Tommy Großer schickten die Nummer eins und zwei aus Miltitz mit jeweils 3:1 Sätzen unter dem tosenden Applaus von ca. 25 Fans von den Tischen. Das mittlere Paarkreuz versuchte die nun wieder zurückgewonnene sechs zu fünf Führung weiter auszubauen. Doch der angeschlagene Haubold fand nicht ins Spiel und scheiterte am erfahrenen Schormann in 1:3 Sätzen. Marcel Zieger konnte Steinert ebenfalls mit 3:1 Sätzen bezwingen.

Die Spannung im LSV-Sport-Zentrum erreichte mit den letzten Einzeln von Falтин und Hübner fast ihren Höhepunkt. Philipp Falтин kämpfte sich nach einem 0:2 Satzrückstand noch einmal ran, aber verlor jedoch denkbar knapp im fünften Satz. Im letzten Einzel der Partie setzte sich Marcus Hübner knapp mit 3:2 durch und sicherte den achten Punkt zum vorläufigen Unentschieden. Nach nunmehr drei Stunden kam es zum Entscheidungsdoppel. Das Langenstrieigser Einser-Doppel Kunze/Falтин kämpfte und steigerte sich ins Spiel hinein. Letztlich reichte die 3-Punktführung vom

Anfang des fünften Satzes nicht aus und man musste sich knapp geschlagen geben. Somit blieb es beim Unentschieden und der LSV konnte sich über den ersten Punkt in der Bezirksklasse freuen. Ein positives Fazit zog auch Trainer und Spieler Hendrik Haubold: „Von einer solchen Kulisse von insgesamt 43 Zuschauern mit Trommeln, Rattern und Geklatsche bei fast jedem Ball angefeuert zu werden ist unbeschreiblich und zeichnet Langenstrieigis und den LSV aus. Trotz der nicht idealen Vorzeichen, mit einer Rückenverletzung und vier grippegeschwächten Spielern, haben wir alle gekämpft und versucht, unser Bestes zu geben. Auch wenn wir gute Chancen auf den Sieg hatten, brauchen wir uns nicht ärgern, sondern können uns über den gewonnenen Punkt freuen. Es wird nicht der letzte gewesen sein, da bin ich mir bei dieser Mannschaft sicher.“ (Kunze 2,0 / Großer 1,5 / Haubold 1,5 / Zieger 1,5 / Falтин 0,0 / Hübner 1,5).

Das nächste Heimspiel gegen den Absteiger aus der 2. Bezirksliga TTV 73 Großenhain findet am Sonntag, dem 29. September, um 10.00Uhr im LSV-Sportzentrum statt. Wir hoffen auf reichlich Unterstützung unserer Fans vor Ort! Weitere Informationen unter [www.lsv-tt.de](http://www.lsv-tt.de) **Marcel Zieger**



Tommy Großer (v.) und Hendrik Haubold (hi.)

## Baumpflanzung im Kindergarten „Windrädchen“ Mühlbach

Am 08.09.2013 zum Sporttag in Mühlbach wurde ein Gingobaum gepflanzt. Herr Lothar Hofmeister vom LEADER Regionalmanagement Vorerzgebirgsregion „Augustusbürger Land“ hat der Ortschaft Mühlbach/Hausdorf diesen Baum gesponsert. Er findet seinen Platz im Spielgelände des Kindergartens „Windrädchen“ und soll den Kindern später mal viel Schatten spenden und einen Ersatz für die abgeholzten großen

Tannen darstellen. Die Leiterin des Kindergartens Frau Umlauf bedankte sich für diesen Baum, der als Symbol für Liebe, Freundschaft und ein langes Leben gilt und bis zu 30 m Höhe erreichen kann. Sie hofft zugleich, dass dies ein Zeichen für den baldigen Beginn der Sanierung des Außen geländes am Kindergarten ist.

**Ute Nebe**, Ortsvorsteherin



# ÄPFEL gesucht!

Das  
**KINDERBAUERNGUT**  
in Langenstrieigis  
sucht  
**Äpfel und  
Saisonobst**  
zur  
Weiterverarbeitung  
mit Schulklassen

Informationen  
Tel.:

**037206/71698**



## Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstrieigis

**Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten**

► **Samstag, 28.9., 19.00 Uhr**  
Lobpreisgottesdienst mit Kindergottesdienst

► **Sonntag, 29.9., 9.30 Uhr**  
Gottesdienst in Bockendorf mit Kindergottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

► **Sonntag, 6.10., 9.00 Uhr**  
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Langenstrieigis und Kinderbetreuung



### Kleingartenverein Sachsenburg e.V.

2 **hochwassersichere** Gärten zu verpachten  
Schönborner Straße und hinter der Sachsenburg  
Tel. 03 72 06/89 28 29

### Achtung! Achtung!

2 Kleingärten  
ca. 350 m<sup>2</sup> und 450 m<sup>2</sup> mit Laube, Wasser- und  
Eltanschluss im KGV „Neuland“ Altenhain günstig abzugeben.  
Tel. 03 72 06/46 46

### Kleingartenverein „Zur Erholung“ e.V. Altenhain

Unser KGV ist hochwassersicher und gut zu erreichen, denn er liegt direkt an der B 180 zwischen Frankenberg und Flöha. Zur Zeit sind in unserer Anlage nur noch die Gärten 39 und 43 frei. Diese warten zwar noch auf fleißige Hände und gute Ideen für eine Neugestaltung, aber etwa 400 qm Gartenfläche, eine Laube mit Terrasse sowie Elektro- und Wasseranschluss sind bereits vorhanden. Na neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns doch gleich einmal unter <http://kgv-zur-erholung-altenhain.jimdo.com> oder kommen Sie vorbei. Bei Interesse steht Ihnen unser Vereinsvorsitzender Walther Neubert unter: 0371/721784 oder 0157/87542096 gern zur Verfügung.

Ramona Fichtner, Öffentlichkeitsbeauftragte

*Für all die lieben Glückwünsche, Blumen  
und Geschenke anlässlich unserer*



## Silbernen Hochzeit

*möchten wir uns ganz herzlich bei allen Verwandten,  
Nachbarn, Freunden und Bekannten sowie den  
Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Dittersbach  
bedanken.*

*Karla & Mathias Naumann*

*Dittersbach, im September 2013*

60

Für die vielen herrlichen Blumen, wertvollen Geschenke,  
herzlichen Glückwünsche und tollen Überraschungen,  
die uns anlässlich unserer

## Diamantenen Hochzeit



dargebracht wurden, sagen wir unseren Kindern,  
Enkeln mit Angehörigen sowie Nachbarn, Freunden und  
Bekannten unseren herzlichen Dank. An Familie Schulze  
für den Blumenschmuck ein besonderes Dankeschön.

*Edith & Johannes Findeisen*

Sachsenburg, im August 2013



Schneider  
Carola Dietrich Atelier

Was Neues gefällig?  
Aber in den  
Geschäften nichts  
Passendes gefunden?  
Wie wär's denn dann  
mit einem  
Kleidungsstück ganz  
nach Ihren Wünschen,  
direkt auf den Leib  
geschneidert?

Maßanfertigungen  
Änderungen  
Reparaturen

Am Mühlberg 9  
09669 Frankenberg  
Tel.: 037206 / 74143

[www.schneideratelier-dietrich.de](http://www.schneideratelier-dietrich.de)



Malerfirma &  
Bodenlegerfirma

A. KSOLL GmbH

Altenhainer Straße 10  
09669 Frankenberg/Sa.

Tel.: 03 72 06 / 7 27 73

Fax: 03 72 06 / 7 48 10

[ksoll-maler@t-online.de](mailto:ksoll-maler@t-online.de)



### Mietwohnungen in Frankenberg

#### • 2-Raum-Wohnung

im DG li., ab IO/13  
Hohe Str. 7, ca. 51,32 m<sup>2</sup>, 403,- € Miete,  
incl. Bk-Vorauszahlung u. Pkw-Stellplatz

#### • 3-Raum-Wohnung

im DG rechts, ab IO/13  
M.-Kästner-Str. I, ca. 70 m<sup>2</sup>, 511,- € Miete,  
incl. Bk-Vorauszahlung,

**Wohnung mit Holzbalkon, hochwertiger  
Ausstattung u. günstigen Betriebskosten.**

**Info-Telefon 03 71 / 77 41 99 23  
oder 01 72 / 77 93 324**

### Wir laden Sie herzlich ein

› zum schon traditionellen  
**Ziegenessen am 19.10.2013**  
mit jungen Zickeln vom Spieß  
und aus der Pfanne

› **Wildessen am 2.11.13**

von Hirsch, Reh und Wildschwein  
aus heimischen Wäldern

› anlässlich des Martinstages

**Martinsgansessen  
am 16.11.2013**

mit Gänsen u. Flugenten vom eigenen Hof

jeweils ab 18.00 Uhr



ALLES UNTER EINEM DACH  
Pension  
Sauna · Massagepraxis

## Kutscherstube

Fam. Altmann · Kirschallee 2  
OT Langenstrießis · 09669 Frankenberg  
Tel.: 03 72 06 / 8 15 02  
Mobil: 01 74 / 9 43 45 28

Mi. – So. ab 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Vorbestellungen sind erwünscht.





# BAUSTOFFMARKT

**Baumarkt + Baustoffhandel = Baustoffmarkt**

Bauen, renovieren, modernisieren –  
ob durch das Bauhandwerk oder in Eigenleistung:

**Wir sind Ihr bewährter Lieferant –  
vom attraktiven Außenputz  
bis zum individuellen Zausystem.**

- Rohbau
- Innenausbau
- Fliesen & Sanitär
- Außenanlagen
- Baufachmarkt

Nutzen Sie die Kompetenz, den Service und die  
Konditionen der starken Gruppe in Ihrer Nähe!

**09669 Frankenberg · An der Autobahn 1**  
Tel. 03 72 06 / 8 50-0 · Fax: 03 72 06/850-85  
Mo. – Fr. 6.30 – 18.00 Uhr · Sa. 8.00 – 13.00 Uhr



### 1-Raum-Wohnung Frankenberg

Sonnige Wohnung, 51 m<sup>2</sup>  
mit großer Wohnküche und großem Balkon,  
komplett renoviert; auf Wunsch  
Küche komplett eingerichtet;  
KM 260,00 € + NK und Kaution

**Tel. 05139-894559 od. 0162-9703252**




*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner.  
Nie ist ihm einer so gegangen, wie Du ihm gehen wirst.  
Es ist Dein Weg.*

## CARMEN KUNZE

*Bestattungsunternehmen*  
*Tag & Nacht erreichbar*

**Frankenberg** Feldstraße 13 03 72 06/23 51  
**Hainichen** Neumarkt 11 03 72 07/22 15  
**Roswein** Nossener Straße 12 03 43 22/43 601  
**Chemnitz** Limbacher Str. 410 03 71 18 57 63 35  
**Flöha** Augustusburger Str. 51 03 72 61/72 09 90

*Frau Carmen Kunze-Walther wird als Rednerin für weltliche  
Trauerfeiern den letzten Gang würdevoll begleiten.*



### Vollbiologische Kläranlagen aus Kunststoff oder Beton

» von Antragstellung bis Abnahme  
alles aus einer Hand  
» Neubau oder Umrüstung

### Landschaftsbau Laabs & Co.

seit 1990  
09244 Lichtenau · Tel.: 01 72 - 3 66 40 34  
E-Mail: natursteinpoint@t-online.de




## Bernd Höppner

Gas-, Wasser- und Heizungsinstallateurmeister

**Ihr Partner für:**

- Bäderausstattung
- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Pelletheizungen
- Schornsteinsanierung
- Dachklempnerarbeiten
- Solartechnik
- Wärmepumpen
- Wartungen v. Heizungs-, Solar- u. Kleinkläranlagen

OT Hausdorf  
Alte Dorfstraße 38a  
09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: 03 72 06 / 7 37 49  
Fax: 03 72 06 / 7 37 51




## BAUGESCHÄFT Holger Schiemann

- ✓ Eigenheimbau (schlüsselfertig, Rohbau)
- ✓ Innen- und Außenputz
- ✓ Altbausanierung
- ✓ Fassadengestaltung
- ✓ Wärmedämmung
- ✓ Trockenlegung
- ✓ Terrassenbau u. -sanierung
- ✓ Pflasterarbeiten
- ✓ Fliesenlegearbeiten
- ✓ Natursteinverlegung
- ✓ Anlieferung von Baumaterial

**Rufen Sie  
uns an!**

Auf dem Wind 15  
09669 Frankenberg/Sa.  
Tel.: (03 72 06) 7 15 71  
und 48 37 68  
Funk: (01 72) 8 18 66 95  
Fax: (03 72 06) 8 26 88  
Internet: www.schiemannbau.de



## WOHNUNGSGESELLSCHAFT mbH Frankenberg/Sachsen

# WGF

*Ihr Zuhause*

- Vermietung
- Verwaltung
- Bau und Sanierung
- Facility Management
- Verkauf

Humboldtstraße 21  
09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: 037206 50610  
Fax: 037206 50640  
E-Mail: info@wgf-frankenber.de

[www.wgf-frankenber.de](http://www.wgf-frankenber.de)

**Kostenfreie Vermietungshotline: 0800 09669 21**



## DANKSAGUNG



*Du hast gesorgt, Du hast geschafft,  
gar manchmal über Deine Kraft,  
Du warst im Leben so bescheiden  
und musstest trotzdem soviel leiden.*

### Erna Lorenz

geb. Voigt

\* 30.07.1922 · † 02.09.2013

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegeteam des DRK Dr.-Bruno-Kochmann-Straße 1, der Station 5 des Pflegeheims „Im Sonnenlicht“ sowie dem Bestattungsunternehmen Carmen Kunze und der Gärtnerei Liebers in Oberlichtenau.

#### In stiller Trauer

Tochter Bärbel mit Familie

Sohn Fritz mit Familie

sowie alle Angehörigen und Freunde

Frankenberg, Eisenhüttenstadt, Grünberg  
und Glöckenheim im September 2013

## DANKSAGUNG



*Die Erinnerung bleibt ...*

Wir nahmen Abschied von meinem  
lieben Mann, Herrn

### Christian Richter

und bedanken uns bei allen für die erwiesene Anteilnahme in diesen schweren Stunden.

#### In stiller Trauer

Ursula Richter

Wolfgang und Helga Richter

im Namen aller Angehörigen

Frankenberg, im September 2013

**Steinmetz**  
Jörg Eichenberg



Individuelle Grabmalgestaltung  
Steinmetz- u. Restaurierungsarbeiten

Äußere Altenhainer Str. 3 · 09669 Frankenberg/OT Altenhain  
Tel./Fax: 03 72 6 / 72 14 39 · Mobil: 01 73 / 6 57 52 50  
eichenberg@gmx.de

## DANKSAGUNG



Beim Abschied von meinem lieben Partner und Papa

### Marco Heume

haben liebe Menschen uns begleitet, getröstet, unterstützt und tiefes Mitgefühl bekundet.

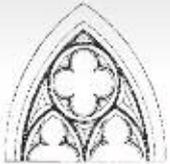
Für die große Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden möchten wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn, Arbeitskollegen, dem TSV Dittersbach, dem Riechberger FC sowie der SG Vorwärts Frankenberg herzlich danken.

#### In Liebe und Dankbarkeit

Carolin und Niklas

Dittersbach, im September 2013

**STEINMETZMEISTER**  
**KAMPIK**



- Steinmetzarbeiten  
- Steinrestaurierung  
- Individuelle  
Grabmalgestaltung

OT Pappendorf Außenstelle:  
R.-Witzsch-Str. 13 Oederaner Str. 21  
09661 Striegatal 09661 Hainichen  
Tel.: 03 72 07 / 5 43 31 · Fax: 9 94 82  
Funk: 01 60 / 8 42 46 79

## DANKSAGUNG



Das Unfassbare zu ertragen ist so schwer, aber in den schwersten Stunden der Abschiednahme von meiner geliebten Frau, unserer Mutti, Oma und Uroma, Frau

### Erika Soboll

geb. Heinrich

\* 1. August 1931 · † 6. September 2013

Menschen zu finden, die mit uns fühlen und empfinden, ist wohl das Beglückendste auf Erden. Wir sind dankbar, dieses auf so vielfältige Weise erfahren zu haben. Danke.

**In Liebe** ihr Ehemann Kurt Soboll  
im Namen aller Angehörigen

Frankenberg, im September 2013

**Design & Druck**

**Trauer-**  
**Drucksachen**

Trauerkarten und -briefe  
in traditionellem und modernem Design

**C. G. Roßberg**

Gewerbering 11  
09669 Frankenberg  
Tel.: 03 72 06 / 33 10  
Fax: 03 72 06 / 20 93  
info@rossberg.de  
www.rossberg.de

freundliche und  
individuelle Beratung  
Mo. - Fr. 10 - 17 Uhr

**Wir sind für Sie da!**

WENN ICH MAL,  
DANN MÖCHTE ICH GERN ...

 ... Feuer und Flamme sein	Es gibt so viele Möglichkeiten ...	 ... die klassische Ruhe
 ... auf einer Wiese ruhen	 ... wieder nach Hause	 ... vorgesorgt haben
Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie.	 ... mich im Wasser auflösen	 ... in der Natur bleiben
 ... meine Musik hören	 ... in meinem Garten ruhen	 ... zum Diamanten werden
 ... in den Weltraum	Wann immer Sie uns brauchen.	 ganz viele Blumen

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE



- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Anonym- und Sozialbestattungen
- alternative Bestattungsformen
- kostenlose Beratung und Hausbesuche
- weltlicher Abschied mit Frank Oberüber



## NEUERÖFFNUNG IN FRANKENBERG

NEU in Frankenberg  
Am Graben 18/Winklerstraße  
TAG & NACHT Tel. 03 72 06 / 89 75 90  
  
Hainichen · Am Damm 7  
TAG & NACHT Tel. 03 72 07 / 65 13 92

www.bestattung-rieger.de



**Kurt Burkhardt**  
MÖBELTISCHLEREI Inh. Jens Hayne



Altenhainer Str. 6  
09669 Frankenberg/Sa.  
Tel.: 03 72 06 / 22 33  
Fax: 03 72 06 / 7 54 86

info@moebeltischlerei-burkhardt.de  
www.moebeltischlerei-burkhardt.de

- Anfertigung individueller Möbel
- Einbauküchen
- Küchenrenovierung
- Parkett, Wand- und Deckenverkleidung
- Fenster, Türen, Schlüsseldienst

*Der Spezialist für Ihre Wohnideen!*



### Verkaufe

#### vier Winterreifen

„Platin“ 175/70 R 13 T mit Felgen für Golf 3, guter Zustand.  
Preis: nach VB

**Tel. 03 72 06 / 7 02 18**

### DANKSAGUNG



Wir haben Abschied genommen von Frau

## Johanna Werner

geb. Pflugbeil

\* 18.5.1924 · † 1.9.2013

und möchten uns für die erwiesene Anteilnahme auf das Herzlichste bedanken.

Besonderer Dank gilt den Praxen Dr. Olthoff und Physiotherapie Heidi Wolf sowie der Diakonie und dem Hospiz Flöha.

**In liebevoller Erinnerung**  
Dr. Ute und Claus Hosang

Frankenberg, im September 2013



Würdevolle kirchliche und weltliche Bestattungen

## BESTATTUNGSHAUS Lehnerer

Chemnitzer Straße 21, Frankenberg  
E-Mail: bestattung-lehnerer@t-online.de  
Internet: bestattung-lehnerer.de

TAG UND NACHT

**☎ 03 72 06 / 54 54**

**Einfühlsam, kompetent & individuell**





„... kratzt du noch oder

heizt du schon?“

Freuen Sie sich auf den Winter.  
Mit einer Webasto Standheizung.

**Webasto**  
Feel the Drive

www.standheizung.de

[www.autodienst-wagler.de](http://www.autodienst-wagler.de)

M. Schmotz & K. Schweda GbR  
Hausdorfer Str. 16 · Frankenberg/OT Mühlbach  
Tel. 03 72 06 / 41 43

IHR WEBASTO-PARTNER IN FRANKENBERG

kompetent  
freundlich  
frei

Die neuen Modelle aus Paris sind da!

0%-Finanzierung!  
Preisvorteile\*\* bis zu 5.555,-€  
Deluxe-Paket\* inklusive

Unsere Herbstkollektion bis 31. Oktober

Paris Sondermodelle: Standardmäßig mit Nebelscheinwerfern, Lederlenkrad, Radio, ESP und Klimaanlage. Infos zur Aktion und zu den verfügbaren Modellen unter [www.dieschneidergruppe.de](http://www.dieschneidergruppe.de)

\* Deluxe Paket: zusätzliche exklusive Sonderausstattung  
\*\*Preisvorteile ggü. der UPE eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells

**Die Schneider Gruppe**  
Automobile nach Maß

**Besuchen Sie uns!**  
Frankenberg · An der Feuerwache 2  
Tel. 037206 859-0

**DESIGN** SATZ UND GESTALTUNG  
WE OFFSETDRUCK UND DIGITALDRUCK  
INNOVATION AUS TRADITION SEIT 1842

Design & Druck  
**C.G. Roßberg**

Gewerbering 11  
09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: +49 (0)3 72 06 / 33 10  
E-Mail: [info@rossberg.de](mailto:info@rossberg.de)  
[www.rossberg.de](http://www.rossberg.de)

**Sie suchen eine preiswerte Wohnung in Frankenberg?**

**... dann sind Sie bei uns richtig!**



**Kaltmiete ab 4,00 EUR**  
vereinzelt im Bereich Altbau ...

... und teurer in anderen Wohngebieten und entsprechend Ihren Ausstattungswünschen.

➔ Sonderausstattungen sind jederzeit möglich!

Besuchen Sie uns unter [www.awg-frankenberg.de](http://www.awg-frankenberg.de)

geprüfte  
Nebenkosten-  
abrechnungen

unser Partner DRK  
Betreuung in den  
eigenen vier Wänden

Gästewohnungen  
Gewerberäume

Unsere Geschäftsstelle bleibt am  
Freitag, dem 04.10.2013, geschlossen!



**Allgemeine Wohnungsgenossenschaft Frankenberg/Sa. eG**

Sitz: Kirchgasse 8, 09669 Frankenberg/Sa.  
Telefon: 03 72 06 / 8 86 00  
E-Mail: [info@awg-frankenberg.de](mailto:info@awg-frankenberg.de)

Geschäftszellen:  
Mo. – Do. 7 – 12 und 13 – 17 Uhr  
Fr. 7 – 12 Uhr

Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin mit unseren Mitarbeitern, wir beraten Sie gern!

Gutschein für einen Hörtest gültig bis 30.11.2013 **optiker puchta** Markt 17 Frankenberg



Freiberger Straße · Frankenberg  
im alten Kino  
Tel.: 01 72/1 07 07 00  
oder 01 74/4 04 11 00  
geöffnet: Sa. 22 – 4 Uhr

# BlueCafé

Tanzcafé · Discothek · Cocktailbar

www.bluecafe-ibiza.de

5.10. **Deutsche Musikknacht** zum Tag der Dt. Einheit  
Deutsche Musik von den Ärzten bis Nena, mit DJ Mirko

12.10. **Oktoberfest in Frankenberg**  
mit DJ Reference und DJ S.R. Junior  
das Maß Bier nur 4,50 EUR

19.10. **Mexikanische Nacht**  
mit DJ Frank G., Tequila nur 1,- EUR

26.10. **House-Night**  
House-Music vom Feinsten und die Hits von heute

ImmobilienSERVICE www.immo-base.eu

3 1/2 - Raumwohnung im Dachgeschoss nahe des Hammertals zu vermieten. Helle Räume, Bad mit Wanne und Dusche, 64,5 m<sup>2</sup> Wfl., Kellerraum, Trockenraum und Gartennutzung.

037206 48 97 84 Mobil 0178 23 600 85



# Elli Spirelli

... frisch gekocht, gesund & lecker!

» Kompletversorgung für Schulen und Kindertagesstätten

» Tagesangebot nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE)

Gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz

**08 00 - 20 20 555**

Bestellung über Funk: 03723-407463  
Bestellung online: www.elli-spirelli.de  
Ansprechpartner für die Einrichtungen:  
Fr. Karola Küttner, Tel.: 0171-7688368

# Tag der offenen Tür Herbstfest

**Feiern Sie mit uns!**

am Freitag, dem 11. Oktober und  
am Samstag, dem 12. Okt. 2013  
jeweils 10.00 – 17.00 Uhr

... mit Weinverkostung  
„Pfälzer Weine“

- Renovierungsschau
- Zünftige Bewirtung
- Betriebsbesichtigung

Portas Fachbetrieb Kai Burkhardt  
Auenweg 10a · 09669 Frankenberg  
Tel.: 037206/2937 · Fax: 73054  
Funk: 0172/3529132  
E-Mail: info@burkhardt.portas.de

**PORTAS**  
Europas Renovierer Nr. 1

Die schlaue Lösung

Türen · Küchen · Treppen · Fenster · u.v.m.

# Richter Bau

Meisterbetrieb Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 · 09669 Frankenberg/Sa.  
Tel.: 03 72 06/88 71 97 · Fax: 03 72 06/88 72 51 · Funk: 01 72/3 71 45 43  
E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

**Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!**

- Bagger- und Erdarbeiten mit eigenem Fuhrpark
- Außenanlagen
- Stützmauern
- Kleinkläranlagen

www.richterbau-meisterbetrieb.de

# Hopfenstübchen

...einfach gut essen

Äußere Chemnitz Str. 38 · Frankenberg  
Tel. 037206/3594 · www.hopfenstuebchen.de  
Mo. – Sa. ab 17.00 Uhr geöffnet  
RESTAURANT · BIERGARTEN · CATERING

Wählen Sie aus unserer HERBSTKARTE!  
Wir bieten Ihnen verschiedene Kreationen von **Kürbis & Ingwer** oder probieren Sie eines unserer leckeren **Wildgerichte!**

Kommen Sie zum **Martinsgans-Essen**  
am 11.11.2013  
(Tischreservierung erwünscht)

Denken Sie schon jetzt an die Reservierung für Ihre Weihnachtsfeier!

# Uhren & Schmuck Fachgeschäft

im Oli-Park  
R. Kramer

**Ständiger Ankauf  
von Altgold, Zahngold  
und Silber**

Tel.: 03 72 08 / 46 89